



Amtsblatt Gammertingen

Nr. 37

15. September 2016



Die Ausstellung kann wieder besucht werden

„Licht aus- Spot an: Die 70er Jahre“ - So lautet das Thema der Ausstellung im städtischen Museum „Altes Oberamt“. Wer erinnert sich nicht an Disco, Hitparade, Derrick und Dalli Dalli, an Prillblümchen in der Küche und Ornamenttapeten im Wohnzimmer oder an Schlaghosen mit grellbunten Hemden, Plateausohlen und Fokuhila?

Die 1970er Jahre waren modisch dominiert von orangerot und apfelgrün, politisch aber gab es viele Licht- und Schattenseiten. War es einerseits eine Errungenschaft der sozialliberalen Koalition unter Willy Brandt, die Beziehung zum „Osten“ einem „Wandel durch Annäherung“ zu unterziehen, die Jugend in die Politik zu integrieren und einige Justizreformen durchzuführen, so erstarrte die Republik andererseits unter dem Terror der RAF. Die Wirtschaft litt unter dem Ölschock und sah dem Ende der Industriegesellschaft entgegen. Es entstand eine neue Partei, die Grünen, die sich besonders mit der Umweltproblematik und den Grenzen des Wachstums auseinandersetzte. Große Sportereignisse wie die Olympiade und die Fußball- WM fanden in Deutschland statt.

Und in Gammertingen? Auch hier gab es Politik, Sport und Mode - Genaueres können Sie in den Museumsräumen des Alten Oberamtes bestaunen: Zu sehen gibt es Wohnungseinrichtungen, Mode, Technik und viele lokale und überregionale zeitgeschichtliche Exponate. Tauchen Sie also ein in die spannende Zeit der 70er, die sicher viele Erinnerungen wach werden lässt.

Die Ausstellung kann noch bis 16. Oktober 2016 sonntags von 14 bis 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Telefon 07574/406-136) besucht werden.

Kunst im Kloster: „Homo universalis –Das Gesicht von Mariaberg“ - Vernissage der Ausstellung von Wolf Nkole Helzle in Mariaberg

Am Sonntag, 25. September 2016 wird um 14:00 Uhr im Refektorium des Mariaberg Klostergebäudes die Ausstellung „Homo universalis – Das Gesicht von Mariaberg“ von Wolf Nkole Helzle eröffnet. Im Sommer 2016 wurden von dem renommierten Fotografen und Medienkünstler aus Mehrstetten an mehreren Tagen Menschen, die in Mariaberg leben und arbeiten und auch jene, die zu Besuch da waren, portraitiert. Die Ausstellung im Kreuzgang des Klostergebäudes zeigt alle Einzelportraits und das durch viele Prozesse hindurch entstandene „Gesicht von Mariaberg“ – eine fotografische Verdichtung, in der alle Einzelportraits gleichgewichtig enthalten sind. Das wahre Gesicht, so Wolf Nkole Helzle, geht über die anatomische Wirklichkeit hinaus. Begrüßt werden die Gäste vom Mariaberg Vorstand Rüdiger Böhm. Die Stuttgarter Kunsthistorikerin Betha Maier-Kraushaar wird fachlich in die Ausstellung einführen. Für die musikalische Umrahmung sorgt Gert Anklam aus Berlin.

Die Ausstellung von Wolf Nkole Helzle ist bis Sonntag, 06. November 2016, montags bis donnerstags von 8:00 – 17:00 Uhr sowie freitags von 8:00 – 15:00 Uhr geöffnet. Das Klostergebäude und die Klosterkirche können zudem sonntags in der Zeit von 13:30 – 16:30 Uhr besichtigt werden.



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderats

- Einladung

die nächste Sitzung des Gemeinderats findet statt am

**Dienstag, 20. September 2016, um 19.00 Uhr
im Speth schen Stadtschloss/Rathaus, im historischen Schlosssaal,**

Als **Tagesordnung** ist vorgesehen:

Öffentlich:

1. Bekanntgaben
2. Bürger fragen
3. Projekt „Stadt-/ Kulturhalle“
 - Sachstandsbericht
 - Grundsatzbeschluss und Standortfestlegung
 - Bürgerbeteiligung
 - Auswahlverfahren zur Architektenfindung

4. Sanierungsgebiet „Stadtkern/Schlossanlage“
 - Sachstandsbericht
 - Erweiterung des Sanierungsgebietes um den Standort einer künftigen „Stadt-Kulturhalle“
5. Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2016
 - Auftragsvergabe
6. Jahresrechnung 2015
 - Rechenschaftsbericht
 - Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
 - Feststellungsbeschluss
7. Neuorganisation des Winterdienstes
 - Änderung für den Stadtteil Bronnen und die Kernstadt
 - Vertrag mit Unternehmer
 - Beschaffung eines weiteren Streuergerätes für den städtischen Bauhof
8. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlichen Sitzungen
9. Verschiedenes, Wünsche und Anfragen

Die Bevölkerung ist zum Besuch der Sitzung freundlich eingeladen.

Ärgernis mit Hundekot

Aus gegebenem Anlass möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass **Hundekot** auf öffentlichen und fremden privaten Flächen vom Hundebesitzer unverzüglich zu beseitigen ist. Es gehen vermehrt Beschwerden von Bürgern ein, die vor ihrer Haustüre oder auf ihrem Grundstück Hinterlassenschaften von fremden Hunden vorfinden. Das kann so nicht toleriert werden. Die Stadtverwaltung bittet die Hundebesitzer deshalb dringend darum, den Hundekot selbst zu beseitigen.

Alb-Lauchert- Schwimm- und Sporthalle für Sanierungsmaßnahmen der Heizzentrale noch bis Ende September geschlossen



Die Arbeiten in der Technikzentrale der großen Alb-Lauchert-Schwimm- und Sporthalle werden voraussichtlich bis zur letzten Septemberwoche andauern. Aufgrund des großen Umfangs der Sanierungsmaßnahme und des zeitweilig notwendigen Abschaltens der kompletten Wasserzufuhr wird auch die alljährliche Reinigungsarbeit im Hallenbad erst Anfang September stattfinden können. Mit Abschluss der Montagearbeiten des Gewerkes „Heizung und Sanitär“ wird die Schwimmbadtechnik zunächst nur auf den manuellen Handbetrieb umgestellt und kann auch ab Mitte September für die Wartungsarbeiten wieder genutzt werden. Ab diesem Zeitpunkt werden in der Technikzentrale des Sportkomplexes die Arbeiten der Mess- und Steuerungstechnik beginnen.

Wir bitten alle Gäste und Nutzer unseres Bades und der Sporthalle weiterhin um Verständnis, dass die diesjährigen Sanierungsmaßnahmen bis voraussichtlich Ende September dauern werden.

Warnung vor betrügerischen Anfragen

In jüngster Zeit versucht wieder ein Druckverlag mit Telefonanrufen und mit Telefaxanfragen bei ortsansässigen Firmen einen Auftrag für eine Anzeigenschaltung in einer scheinbar städtischen Bürgerbroschüre zu erhalten.

Die Stadtverwaltung Gammertingen warnt alle Betroffenen davor, nichts zu unterschreiben bzw. am Telefon oder bei Telefaxanfragen gar nicht weiter auf dieses Druckangebot einzugehen. **Eine weitere Druckaufgabe der städtischen Neubürgerbroschüre oder andere Publikationen sind seitens der Stadt aktuell nicht vorgesehen.** Sollte so etwas geplant sein, werden alle Betriebe zunächst ein offizielles Schreiben von der Stadtverwaltung erhalten, so wie es auch bei der Erstellung der früheren städtischen Broschüre im Vorfeld der Fall war.

Falls Sie einen derartigen Anruf oder ein Fax usw. erhalten, weisen Sie den Anrufer ab und senden Sie das Schreiben an uns zur Kenntnis: Fax 0 75 74/4 06-1 19.

Aktenzeichen: K 29/15 Sigmaringen, 28.07.2016
Amtsgericht Sigmaringen VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 19.10.2016, 09:30 Uhr, 72501 Gammertingen, Hohenzollernstraße 5, im Sitzungssaal des Rathauses

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Gammertingen

Gemarkung Gammertingen, Flurstück 2589/2, Gebäude- und Freifläche (Geb. Teil vgl. Flst. 2589/3), Bergstraße 27, 1.306 m², Blatt 80

Die genaue Anschrift der zu versteigernden Immobilie lautet wie folgt: 72501 Gammertingen, Bergstraße 27.

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Es handelt sich hierbei um ein freistehendes, eingeschossiges und unterkellertes Einfamilienhaus mit Flachdach. Im Unterschoss befinden sich Vorraum, Heizraum, Flur, Abstellraum, Gastzimmer mit Dusche und WC sowie Hobbyraum, Trockenraum und Waschraum; im Erdgeschoss befinden sich Windfang, WC, Abstellraum, Wohnzimmer, Küche, Flur, Bad mit Dusche und WC, Schlafzimmer, Kinderzimmer. Baujahr 1972; Wohnfläche ca. 111qm. Derzeit leerstehend. Es besteht ein geringfügiger Unterhaltungstau und allgemeiner Renovierungsbedarf. (Diese Angaben erfolgen ohne Gewähr).

Verkehrswert: 154.000,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 11.02.2016 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden.

Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Das Vollstreckungsgericht erteilt hierzu nötigenfalls nähere Auskünfte.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Bei der Abgabe von Geboten sind Ausweispapiere erforderlich.

Soll für eine in einem Register eingetragene Einzelfirma, Gesellschaft oder Genossenschaft geboten werden, ist zum Nachweis der Vertretungsberechtigung sofort bei Abgabe des Gebots die Vorlage eines amtlichen aktuellen Ausdrucks neueren Datums aus dem jeweiligen Register notwendig. Der Ausdruck ist somit rechtzeitig beim jeweils zuständigen (ggf. zentralen) Registergericht zu beantragen. Eine rechtzeitige Fertigung vor Ort kann nicht gewährleistet werden.

Eine amtliche Besichtigung des Objekts findet **nicht** statt. Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de, Telefon: 07571/1821-170; Telefax: 07571/1821-177, www.amtsgericht-sigmaringen.de

Meyer, Rechtspfleger

Bus- und Bahnfahren ist am 18. September besonders günstig

Am **Sonntag, 18. September 2016** bedankt sich der Verkehrsverbund naldo bei seinen Fahrgästen mit einem besonders günstigen naldo-Dankeschön-Tarif. An diesem Tag wird aus jedem naldo-Abo eine Netzkarte, so dass naldo-Abo-Kunden mit allen Bussen und Bahnen in allen vier Landkreisen unterwegs sein können. Bei Abos mit Mitnahmeregelung gilt diese dann selbstverständlich auch im gesamten naldo. Alle anderen Fahrgäste können mit einem für eine Wabe oder einem Stadttarif gelösten naldo-Tagesticket – Tagesticket Erwachsener, Tagesticket Kind oder Tagesticket Gruppe - im gesamten naldo-Netz kreuz und quer umher fahren. So können z.B. fünf Personen an diesem Tag mit einem naldo-Tagesticket Gruppe für 10,50 Euro anstatt für 19,50 Euro umweltfreundlich unterwegs sein. Weitere Infos auf www.naldo.de.

Förderprogramm im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) – Jahresprogramm 2017

e:lr!

Das Jahresprogramm 2017 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum wurde vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ausgeschrieben. Mit dem weiterentwickelten ELR werden vor allem in den ländlichen Räumen zusätzliche Fördermöglichkeiten geschaffen, um die ökologische und soziale Modernisierung von Wirtschaft und Gesellschaft zu unterstützen, die Lebens- und Arbeitsbedingungen weiterzuentwickeln, den demografischen Veränderungen zu begegnen, die dezentrale Wirtschaftsstruktur des Landes zu stärken, der Abwanderung entgegenzuwirken, den Strukturwandel zu begleiten und dabei sorgsam mit den natürlichen Lebensgrundlagen umzugehen.

Mit Blick auf die demografische Entwicklung sowie den fortschreitenden Flächenverbrauch konzentriert sich die **ELR-Förderung noch stärker als**

bisher auf die Innenentwicklung. Ziel ist, vorhandene Potenziale im Ortskern zu nutzen und Leerständen in den Ortskernen vorzubeugen. So werden Umnutzungen leerstehender Gebäude als Wohnungen im Vergleich zu Modernisierungen bevorzugt gefördert. Im Sinne eines schonenden Umgangs mit den natürlichen Lebensgrundlagen führen Energieeinsparung, verbesserte Energieeffizienz, Verwendung erneuerbarer Energien oder die Anwendung ressourcenschonender Bauweisen bei privaten (Wohn-) Projekten zu einem Fördervorrang.

Förderschwerpunkte 2017

Vielfach ist in Ortskernen ein immer größer werdender Bestand von älteren, nicht mehr genutzten Gebäuden zu verzeichnen. Auffällige Schlupf- und leerstehende Häuser beeinträchtigen das Ortsbild. Sie tragen mittelfristig zu einer Verödung der Ortskerne bei. Um diese Entwicklung aufzuhalten, müssen leer stehende oder ungenutzte Gebäude aktiviert und zu zeitgemäßen Wohn-, Büro- oder Gewerbeflächen umgenutzt werden. Um die innerörtliche Entwicklung in Gang zu bringen, muss häufig zuerst Platz für eine nachfolgende Neuordnung und Bebauung geschaffen werden. Zur Aktivierung innerörtlicher Flächen unterstützt das ELR deshalb Zwischenerwerb, Abbruch und Neuordnung. Ergänzend zur Förderung von eigengenutztem Wohnraum erhält die Förderung von Mietwohnungen aufgrund des vorliegenden Bedarfs neue Bedeutung. Es werden auch Projekte gefördert, die ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten. Wohnraumbezogene Projekte mit innovativen Holzbaulösungen in der Tragwerkskonstruktion können eine erhöhte Förderung erhalten. Bei Umnutzung von Wohnraum beträgt der Fördersatz bis zu 35 %, max. 55.000 Euro Zuschuss, bei umfassender Modernisierung und bei ortsbildgerechten Neubauten bis zu 35 %, max. 25.000 Euro. Um die Innenentwicklung deutlicher voranzubringen, wird für den Förderschwerpunkt "Wohnen" die Hälfte der zur Verfügung stehenden Fördermittel eingesetzt.

Im Förderschwerpunkt „Arbeiten“ sollen vorrangig Projekte unterstützt werden, die zur Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern beitragen. Ein wesentlicher Standortfaktor für den Ländlichen Raum ist die wohnortnahe Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen. Wichtig ist der Erhalt von Dorfgasthäusern, die für die Attraktivität des Ländlichen Raums Bedeutung haben. Weitergehender Anstrengungen bedarf es auch hinsichtlich der Sicherstellung der ärztlichen Versorgung. Projekte im Förderschwerpunkt Grundversorgung werden daher prioritär berücksichtigt.

Förderschwerpunkt „Wohnen“

Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung), ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken, Verbesserung des Wohnumfelds, Entflechtung unverträglicher Gemengelage und Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken. Bei Neuordnung durch Baureifmachung beträgt die Förderung 30 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 100.000 Euro. Bei Schließung von Baulücken durch dorfgerechte Wohngebäude zur Eigennutzung beträgt die Förderung 30 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 20.000 Euro pro Wohnung (höchstens 100.000 Euro pro Projekt) Bei Umnutzung leerstehender Bausubstanz zu Wohnraum beträgt die Förderung 30 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 50.000 Euro pro neu entstehende Wohnung (höchstens 100.000 Euro pro Projekt). Bei umfassenden Modernisierungen und bei ortsbildgerechten Neubauten beträgt die Förderung 30 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 20.000 Euro pro Wohnung (höchstens 100.000 Euro pro Projekt).

Förderschwerpunkt „Grundversorgung“

Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen. Die Höhe der Förderung beläuft sich auf bis zu 20 % der zuwendungsfähigen Ausgaben.

Förderschwerpunkt „Arbeiten“

Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen zum Erhalt der zentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen vor allem in Verbindung mit der Entflechtung unverträglicher Gemengelage, der Reaktivierung von Gewerbe- und Militärbrachen, einschließlich vorbereitender Maßnahmen wie Baureifmachung von Grundstücken und die dazu notwendige innere Erschließung von Gewerbegebieten.

Die Höhe der Förderung beträgt:

- bis zu 15 % der zuwendungsfähigen Ausgaben max. 200.000 Euro pro Projekt
- im Übrigen z.B. bei Betriebserweiterungen oder Neuansiedlung bis zu 10 % max. 200.000 Euro der zuwendungsfähigen Ausgaben

Die Zuwendung erfolgt als Projektförderung im Wege der Anteils- oder Festbetragsfinanzierung in Form eines Zuschusses. Zuwendungsfähig sind die durch Rechnungen nachgewiesenen Ausgaben und die aktivierten Eigenleistungen bei Unternehmen. Nicht zuwendungsfähig sind insbesondere die Mehrwertsteuer und unbare Eigenleistungen. Im Förderschwerpunkt „Arbeiten“ sind die Grunderwerbskosten, bzw. beim Erwerb von Gebäuden der Bodenwert nicht zuwendungsfähig. Die Kumulation mit anderen Förderpro-

grammen des Landes ist nicht möglich. Zuwendungen unter 5.000 Euro werden nicht bewilligt. Die Gesamtsumme der einem Unternehmen gewährten Beihilfen gleich welcher Art und Zielsetzung darf 200.000 Euro bezogen auf einen Zeitraum von 2 Jahren nicht übersteigen („Deminimis“-Beihilfe)

Mit der Programmatscheidung des Regierungspräsidiums Tübingen, ob und welche Projekte gefördert werden, ist im Frühjahr 2017 zu rechnen. Wichtig ist, dass bis dahin noch nicht mit der Baumaßnahme begonnen wird! Die Förderdaten (Zuwendungsempfänger, Bezeichnung des Vorhabens und Höhe der Zuwendung) können veröffentlicht werden.

Die **Antragstellung** zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum sollte möglichst unverzüglich, jedoch **spätestens bis zum 30. September 2016** bei der Stadtverwaltung Gammertingen eingereicht werden. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie beim Fachbereich Hauptamt, Frau Hepp unter 07574/406-130. Die für die Antragstellung 2017 gültigen Formulare können bei der Stadtverwaltung Gammertingen angefordert oder unter der Internetadresse <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung.aspx> abgerufen werden.

Einladung zur Informationsveranstaltung zum Projekt „Lernende Kulturregion Schwäbische Alb“ am 20.09.2016 in Münsingen

Die Schwäbische Alb hat sich die nachhaltige Stärkung und Weiterentwicklung der bestehenden Kultureinrichtungen zum Ziel gesetzt. Transformation wird dabei als eine Strategie verstanden, wie das kulturelle Leben und das kulturelle Angebot in einer ländlichen Region an neue Anforderungen angepasst, gestärkt und weiterentwickelt werden können. Indem größere, bedeutende Kultureinrichtungen mit kleineren Einrichtungen kooperieren, soll ein gemeinsamer Lernprozess initiiert werden. Zusätzliche weitere Partner sind ehrenamtlich Tätige und einzelne Kulturschaffende sowie insbesondere Schulen.

Die Kulturstiftung des Bundes fördert mit der Initiative „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“ die Transformation von Kultureinrichtungen in der Modellregion Schwäbische Alb. Die Initiative läuft von 2016 bis 2020 und umfasst die Landkreise Alb-Donau, Biberach, Heidenheim, Ostalb, Reutlingen, Schwäbisch Hall und Sigmaringen und die LEADER-Regionen Brenzregion, Jagstregion, Mittlere Alb und Oberschwaben.

1. Weiterentwicklung der bestehenden Kultureinrichtungen

Im Zentrum stehen die vorhandenen Kultureinrichtungen auf der Schwäbischen Alb. Gegenstand der Förderung sind mehrjährige Projekte, die durch bestehende Kultureinrichtungen bzw. mit deren Beteiligung durchgeführt werden und die modellhaft das zukünftige Kulturangebot in ihrem Bezugsraum erproben. Ein förderfähiges Projekt hat die Transformation, das heißt die Weiterentwicklung der vorhandenen Kultureinrichtungen über Kooperationen und Partnerschaften mit weiteren Akteuren zum Ziel. Schulen im Umfeld des Projekts werden als Adressaten und Partner in die Entwicklung der Projekte eingebunden. Interessierten Bürgern/innen wird bei der Konzipierung und Durchführung eine Möglichkeit zur Beteiligung geboten.

2. Öffnung des LEADER-Förderprogramms für Kultur

Das LEADER-Förderprogramm soll noch weiter für (nicht investive) Kulturprojekte geöffnet werden. Hierzu wird ein Budget vom Projekt „Lernende Kulturregion Schwäbische Alb“ zur Verfügung gestellt, das innovativen Kulturprojekten in den genannten LEADER-Regionen im Falle einer Bewilligung einer LEADER-Förderung eine zusätzliche Förderung gewähren will.

Das LEADER-Regionalmanagement lädt Sie in Zusammenarbeit mit der Projektleitung Judith Bildhauer zur Informationsveranstaltung zum Projekt „Lernende Kulturregion Schwäbische Alb“ ein. Die Veranstaltung findet am **20. September 2016** ab 19:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses Münsingen (2. OG), Bachwiesenstr. 7, statt. **Bitte melden Sie sich bis 19. September** mit dem auf unserer Homepage www.leader-alb.de (unter der Rubrik „Aktuelles“) zur Verfügung stehenden Rückmeldebogen an oder melden Sie sich telefonisch beim Regionalmanagement.

Weitere Informationen beim LEADER-Regionalmanagement: Elisabeth Markwardt, Telefon (0 73 81) 4 02 97-02, E-Mail: markwardt@leader-alb.de, Sabine Assfalg, Telefon (0 73 81) 4 02 97-00, E-Mail: info@leader-alb.de.

Impressum: Herausgeber: STADTVERWALTUNG GAMMERTINGEN
Verantwortlich für den amtl. Inhalt, einschließlich der Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: BÜRGERMEISTER HOLGER JERG o. sein Stellvertreter im Amt.
Verantwortlich für den übrigen Inhalt, insbesondere der Anzeigen und des Druckes ist EDWIN STERN oder dessen Stellvertreter im Verlag ACKER GmbH, 72501 Gammertingen, Mittelberg 6, Telefon (0 75 74) 93 01-0, Telefax (0 75 74) 93 01-30, E-Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de.
Bezugspreis vierteljährlich 12,00 Euro (einschl. 7% MwSt. und Agenturvergütung)



Neues aus dem Bürgerbüro

Wir gratulieren ...

In der vierten Septemberwoche gelten unsere städtischen Geburtstagsglückwünsche der Jubilarin:

Frau Katica Vrabac, August-Reiser-Straße 3, Gammertingen
am 16. September zum 75. Geburtstag

Zu verschenken

Gegenstand	Telefon Nr.
Blauer Sessel mit Metallfüßen (B 115 cm, H 85 cm, T 85 cm)	91678
2 funktionstüchtige Heizkörper (B 70 cm, H 90 cm, T 6 cm)	91678
1 Hängelampe	91678
1 Deckenstrahler mit 4 Spots	91678
2 Vitrinen (B 45 cm, H 214 cm, T 38 cm) mit Glasböden	91678
3-Sitzer, 2-Sitzer Couch, 1 Sessel	936364
Wohnwand, Eiche rustikal, 3,0 x 2,2 x 0,56 m	3283
Fernsehschrank, Eiche rustikal, 1,4 x 0,8 x 0,52 m	3283

Interessenten für die o. g. Gegenstände setzen sich bitte direkt mit den Anbietern unter der angegebenen Telefonnummer in Verbindung. Auch künftig werden wir im Amtsblatt wöchentlich die abzugebenden Gegenstände kostenlos veröffentlichen.

Wenn Sie also etwas zu verschenken haben, dann setzen Sie sich telefonisch mit der Stadtverwaltung, Bürger- und Tourismusbüro (Telefon 406-135 oder -136; Fax 406-199; e-Mail buergerbuero@gammertingen.de), in Verbindung.

Fundsachen

1 Anhänger (Halskette)

Bevölkerungsfortschreibung im Monat August 2016

Bevölkerung mit Hauptwohnsitz	gesamt	männl.	weibl.
Anfangsstand	6.401	3.295	3.106
Geburten	2	2	0
Sterbefälle	8	5	3
Zuzüge	64	40	24
Umzüge	36	15	21
Wegzüge	36	16	20
Endstand	6.423	3.316	3.107
Saldo Geb./Sterbefälle	-6	-3	-3
Saldo Wanderung	28	24	4
Saldo	22	21	1



Sprechzeiten / Termine

Sprechstunde des Bürgermeisters

Termine für ein Gespräch mit Bürgermeister Holger Jerg können telefonisch unter (0 75 74) 4 06-1 10 oder per E-Mail an buergermeister@gammertingen.de vereinbart werden. **Die nächste Sprechstunde nach der Sommerpause ist am Donnerstag, 6. Oktober 2016 von 17 bis 18 Uhr.**

Sprechstunden der Ortschaftsverwaltungen

Ortschaftsverwaltung Bronnen/Mariaberg:

Ortsvorsteher Manfred Schaller steht immer dienstags in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Ortschaftsverwaltung in Bronnen zur Verfügung. Eine Terminvereinbarung empfiehlt sich unter (0 75 74) 4 06 – 1 61.

Ortschaftsverwaltung Feldhausen:

Ortsvorsteher Hans Steinhart steht donnerstags in der Zeit von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Ortschaftsverwaltung zur Verfügung.

Ortschaftsverwaltung Harthausen:

Ortsvorsteher Manfred Rogg steht donnerstags in der Zeit von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Ortschaftsverwaltung zur Verfügung.

Ortschaftsverwaltung Kettenacker:

Ortsvorsteher Matthias Gulde steht montags in der Zeit von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Ortschaftsverwaltung zur Verfügung.

Redaktionsschluss Vereine: montags, 10.00 Uhr

Veranstaltungshinweise für den Monat September 2016

Wann?	Was?	Wer?	Wo?	Uhrzeit?
Do. 15.	Ökumenisches Taizégebet, ab 18.30 Uhr Einsingen der Lieder	Evangelische Kirchengemeinde Gammertingen	Michelskirche, Gammertingen	19 Uhr
Do. 15.	Reha-Sport mit Jo Platzke, Schnupperstunde möglich	Selbsthilfegruppe für Menschen mit Krebs und ihre Angehörigen	Turnhalle beim Gymnasium Gammertingen	16.45 bis 18.15 Uhr
So. 18.	Sammlertreff mit Damenstammtisch	Briefmarkensammlerverein Trochtelfingen-Gammertingen e.V.	Schulzentrum Trochtelfingen	ab 9.30 bis ca. 12 Uhr
Fr. 16.	Skatspielen, Gastspieler sind herzlich willkommen	Skatclub Alb-Lauchert Gammertingen	Altes Pfarrhaus, Sigmaringerstraße	20 Uhr
Sa. 17.	Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulungsfeier	Evangelische Kirchengemeinde Gammertingen	Kath. Kirche St. Leodegar, Gammertingen	9 Uhr
18.9.-16.10.	Ausstellung „Licht aus – Spot an, die 70er Jahre“	Arbeitskreis „Altes Oberamt“ „Altes Oberamt“	Museum	sonntags 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung
So. 18.	TSV – TSV Rulfingen	TSV Gammertingen	Stadion „Im Loh“ Gammertingen	15 Uhr
Do. 22.	Reha-Sport mit Jo Platzke, Schnupperstunde möglich	Selbsthilfegruppe für Menschen mit Krebs und ihre Angehörigen	Turnhalle beim Gymnasium Gammertingen	16.45 bis 18.15 Uhr
Fr. 23.	Skatspielen, Gastspieler sind herzlich willkommen	Skatclub Alb-Lauchert Gammertingen	Altes Pfarrhaus, Sigmaringerstraße	20 Uhr
So. 25.	Familienwanderung	Schwäbischer Albverein-Ortsgruppe Gammertingen		
So. 25.	Kunst im Kloster – Vernissage: Wolf Nicole Helzle „Homo universalis – Das Gesicht Mariabergs“ (Ausstellung bis 06.11.2016)	Mariaberg e. V.	Refektorium	14 Uhr
So. 25.	Jahreszeitenfeier	Mariaberg e. V.	Kommunikationszentrum	14.30 Uhr



Freiwillige Feuerwehr

Abteilung Bronnen

Vorankündigung: Fahrzeugweihe der Werkfeuerwehr Laucherttal auf dem Werkgelände der Firma Zollern am **25. September 2016**. Gemeinsame Abfahrt um 10.30 Uhr. Treffpunkt Gerätehaus in Ausgehuniform.

Abteilung Feldhausen

Am **Samstag, 17. September** findet unser **Jahresausflug** statt. Eingeladen sind alle Aktiven und die Kameraden der Alterswehr jeweils mit Partner. Die Abfahrt ist um 07.00 Uhr am Gerätehaus.

Redaktionsschluss Vereine: montags, 10.00 Uhr

Abteilung Harthausen

Am **Samstag, 17. September 2016** findet unsere nächste **Probe** statt. Wir treffen uns bereits um 18:30 Uhr, um vor der Probe noch das Backholz einzufahren. Um 19:30 Uhr findet dann eine Probe statt.



Behördensprechtag

Sprechtag Deutsche Rentenversicherung

Der nächste Sprechtag findet nach den Ferien erst wieder am **Dienstag, 20. September 2016** in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr im Rathaus in Gammertingen im Sprechzimmer EG (Raum E9) im alten Bürgerbüro statt. Die Beratungen finden nur noch nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 07571/7452-0 statt.

Was ist los in der Region?



Wann?	Was?	Wer?	Wo?	Uhrzeit?
<i>Neufra</i>				
Sa. 17.09.	Einschulungsfeier	Fehlatalgrundschule Neufra	Fehlatalgrundschule Neufra	Beginn 9.30 Uhr
Sa. 24.09.	Börse rund ums Kind Listenausgabe: 15.9. 13.30 – 16.00 Uhr 16.9. 8.00 – 11.30 Uhr	Kath.Kindergarten St.Josef Tel. 07574 / 4460	Turn- und Festhalle	09.00 - 11.30 Uhr
<i>Gammertingen</i>				
Sa. 17.	Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulungsfeier	Evangelische Kirchengemeinde Gammertingen	Kath. Kirche St. Leodegar, Gammertingen	9 Uhr
So. 18.	Sammlertreff mit Damenstammtisch	Briefmarkensammlerverein Trochtelfingen-Gammertingen e.V.	Schulzentrum Trochtelfingen	ab 9.30 bis ca. 12 Uhr
18.9.-16.10.	Ausstellung „Licht aus – Spot an, die 70er Jahre“	Arbeitskreis „Altes Oberamt“	Museum „Altes Oberamt“	sonntags 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung
So. 18.	TSV – TSV Rulfingen	TSV Gammertingen	Stadion „Im Loh“ Gammertingen	15 Uhr
So. 25.	Kunst im Kloster – Vernissage: Wolf Nicole Helzle „Homo universalis – Das Gesicht Mariabergs(Ausstellung bis 06.11.2016)“	Mariaberg e. V.	Refektorium	14 Uhr
So. 25.	Jahreszeitenfeier	Mariaberg e. V.	Kommunikationszentrum	14.30 Uhr
<i>Hettingen</i>				
bis 06.11.	GEWANDHAUS Museum... sich am Schönen erfreuen Streifzug durch 500 Jahre Mode- und Kostümgeschichte	Förderverein Gewandhaus Museum	Sigmaringer Straße 9, Hettingen-Inneringen www.gewandhaus-inneringen.de	sonn- und feiertags 13.30 – 17.00 Uhr
bis 06.11.	Sonderausstellung „Trachten auch in der Fastnacht?“	Narrenring Alb-Lauchert	Narrenburg am Schloss, Hettingen www.fastnachtmuseum-narrenburg.de	sonn- und feiertags 13.30 – 17.00 Uhr
17.09.2016	Einschulung	Grundschule Hettingen - Inneringen	Laucherttalhalle Hettingen	Beginn 9.30 Uhr
20.09.2016	Beginn Yogakurs (10 Abende jew. Dienstag, Gebühr: 55 €)	Katholisches Bildungswerk Hettingen	Kommunales Bildungszentrum	Beginn: 18.30 Uhr
<i>Veringerstadt</i>				
Di., Do., Fr.	s´Veringer Lädle Second-Hand-Laden	Bürgerverein Veringerstadt e.V.	Im Städtle 68	14.30 – 17.30 Uhr
Donnerstags	Senioren-gymnastik Waltraud Businger, Tel. 07577/1570	Mehrgenerationenhaus Veringerstadt	Gemeinschaftsraum Lebensräume, Im Städtle 70	14.00 – 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Rentenberatung in Gammertingen

Fragen zum Rentenrecht beantwortet der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Hugo Stohr, am **26. September 2016** von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr in den Räumen der AOK Gammertingen, Sigmaringer Str. 8. Eine Terminvereinbarung im Voraus unter Telefon 0751 371-252 ist erforderlich.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Eine Außenstelle der Sigmaringer Ehe-, Familien- und Lebensberatung ist regelmäßig im Gammertinger Rathaus vertreten. An den **Donnerstagnachmittagen** steht Marieluise Muttscheller **jeweils von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr** für Sorgen und Nöte von Menschen zur Verfügung und berät sie in einer Lebenskrise oder allgemeinen Problemsituation. Die Beratungsstelle ist telefonisch unter der Telefonnummer 07571/5787 erreichbar. Weitere Infos unter www.eheberatung-sigmaringen.de.

Sprechtag der IKK classic in Hettingen

Die Sprechtag der ikk classic finden **wöchentlich jeden Donnerstag** im Rathaus im Schloss in Hettingen (1. Stock) von 14.30 bis 17.00 Uhr statt. Die Ansprechpartnerin der IKK, Frau Teufel, ist während der Sprechzeiten auch telefonisch unter folgender Nummer erreichbar: 07574/9310-43.

Offene Sprechstunde des Caritasverbands

Der Caritasverband bietet 14-tägig mittwochs von 9 Uhr bis 12 Uhr in Gammertingen offene Sprechstunden an. Diese finden in den Räumlichkeiten der Sozialstation St. Martin in der Hohenzollernstraße 11 statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nina Gershanyk (Telefon 07571/7301-26) bietet Beratungen in Notlagen. Der nächste Termin ist am **Mittwoch, 21. September 2016**.

Hospizgruppe Gammertingen-Veringenstadt

Das nächste Treffen findet statt am **Montag, 19. September 2016** von 14.00 – 15.30 Uhr in der Sozialstation St. Martin Veringen-Gammertingen, Hohenzollernstr. 11, Gammertingen. Die Einsatzleitung der Hospizgruppe, Lore Gutmann, ist unter der Telefonnummer 07574/2883 oder mobil unter der Telefonnummer 0170/9660516 zu erreichen.



Wirtschaftsförderung

„WISKompakt“ erklärt Zuschüsse für Unternehmer und Existenzgründer

Die WIS GmbH bietet am **Montag, 26. September 2016** um 19 Uhr das erste „WISKompakt“-Seminar in diesem Herbst an. Die Veranstaltung findet im Beratungszentrum Mengen der Volksbank Bad Saulgau, Hauptstr. 59, 88512 Mengen statt.

Die Seminarreihe für Jungunternehmer, Existenzgründer und Selbstständige beschäftigt sich dann mit dem Thema „Innovationsförderprogramme von Land und Bund“. Die Referentin Tabea Dick vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg stellt die drei Varianten der Innovationsgutscheine vor und erklärt, wie man sich für die Förderung bewerben kann. Außerdem erklärt sie die Möglichkeiten des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM).

Seit dem Frühjahr 2008 gibt das Bundesland Baden-Württemberg Innovationsgutscheine an kleine und mittlere Unternehmen aus. Unter bestimmten Voraussetzungen kann ein finanzieller Zuschuss für die Planung, Entwick-

Die Akademie Laucherttal informiert



Das Herbst/Winter-Programmheft der Akademie Laucherttal, liegt vor.

Sollte kein Exemplar in Ihrem Briefkasten sein, erhalten Sie das aktuelle Programmheft gerne in allen Rathäusern.

Zeitgleich, hat die Akademie Laucherttal eine neue Internetpräsenz, die Ihnen unser Programm in zeitgemäßer Optik präsentiert. Wir laden Sie herzlich ein, unser Kursangebot online zu durchstöbern und freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Aktuelles aus dem Programmheft Herbst/Winter 2016/2017. Alle unsere Kurse finden Sie im Internet unter www.akademie-laucherttal.de Nachfolgend eine Auswahl der demnächst startenden Kurse.

Yoga in Gammertingen-Feldhausen

Erlern und geübt werden speziell hierfür entwickelte Yoga Asana Reihen zur Gelenkmobilisierung sowie zur Auflösung von Blockaden (Stressreduktion). Beendet wird die Stunde (90 Minuten) mit Yoga Nidra, einer Übung, in der der Lehrer den Schüler durch den Körper führt. Yoga Nidra stellt eine besondere, tief entspannende Erfahrung dar.

Mitzubringen sind: Yogamatte, Decke, Sitzkissen, bequeme und warme Kleidung. Gute Laune ist von Vorteil.

Veranstalter: Akademie Laucherttal;
Termine: Mo, ab 19.9.16, 17 - 18.30 Uhr, 8 x montags
Leitung: Engelbert Schramm
Ort: Bürgerhaus Feldhausen
Gebühr: 52,00 €
Anmeldung: Bürgerbüro Gammertingen, 07574/406-135
oder www.akademie-laucherttal.de
Kurs-Nr: AK 5210

Pilates - ein ideales Workout für Körper und Geist

Die Pilates-Methode ist ein System aus Dehn- und Kräftigungsübungen. Mit diesem Körpertraining werden die Muskeln gestärkt und geformt, die Haltung verbessert, Flexibilität und Gleichgewicht erhöht und Körper und Geist vereint.

Veranstalter: Akademie Laucherttal
Termine: Mo, ab 19.9.16, 17.15 - 18.15 Uhr, 10 Termine
Leitung: Waltraud Businger
Ort: Kommunales Bildungszentrum Hettingen
Gebühr: 42,00 €
Anmeldung: Bürgerbüro Hettingen 07574/9310-30
oder www.akademie-laucherttal.de
Kurs-Nr: AK 5403

Termine: Mo, ab 19.9.16, 18.30 - 19.30 Uhr, 10 Termine
Leitung: Waltraud Businger
Ort: Kommunales Bildungszentrum Hettingen
Gebühr: 42,00 €
Anmeldung: Bürgerbüro Hettingen 07574/9310-30
oder www.akademie-laucherttal.de
Kurs-Nr: AK 5404

Termine: Do, ab 22.9.16, 19.15 - 20.15 Uhr, 10 Termine
Leitung: Waltraud Businger
Ort: Alb-Lauchert-Schule Veringenstadt
Gymnastikraum des Fitnessvereins
Gebühr: 42,00 €
Anmeldung: Bürgerbüro Hettingen 07574/9310-30
oder www.akademie-laucherttal.de
Kurs-Nr: AK 5405

lung und Umsetzung neuer Produkte oder Dienstleistungen beziehungsweise für deren qualitative Verbesserung gewährt werden. Seit Januar 2012 wurde die Innovationsgutscheinförderung um einen speziellen Innovationsgutschein für Startup-Unternehmen erweitert.

ZIM ist ein bundesweites, technologie- und branchenoffenes Förderprogramm für mittelständische Unternehmen. Im Juli 2008 gestartet, bietet es den Unternehmen eine verlässliche Perspektive zur Unterstützung ihrer Innovationsvorhaben. Mit dem ZIM sollen die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen, einschließlich des Handwerks und der unternehmerisch tätigen freien Berufe, nachhaltig unterstützt und damit ein Beitrag zu mehr Wachstum, verbunden mit der Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen geleistet werden.

Anmeldung zum Vortrag bei der WIS unter Telefon 07571 / 72890-14 oder per E-Mail unter wiskompakt@wis-sigmaringen.de. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen gibt es auch auf der WIS-Homepage unter www.wis-sigmaringen.de.



Mülltermine

Öffnungszeiten auf dem Recyclinghof Gammertingen:

Dienstag:	14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag:	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag:	09.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Bitte beachten Sie:

GELBER SACK:

Freitag, 16. September 2016 – Bezirke 1, 2 und 3

Bezirk 1 = das Gebiet links von der Reutlinger/Sigmaringer Straße einschließlich der Häuser auf der linken Seite dieser Straße (in Fließrichtung der Lauchert)

Bezirk 2 = das Gebiet rechts von der Reutlinger/Sigmaringer Straße einschließlich der Häuser auf der rechten Seite dieser Straßen (in Fließrichtung der Lauchert) und der Stadtteil Bronnen.

Bezirk 3 = die Stadtteile Feldhausen, Harthausen und Kettenacker



Rund um Energie

Zivilschutzkonzeption der Bundesregierung - Versorgungssicherheit im Bereich der Wasserversorgung

Die "Konzeption Zivile Verteidigung" der Bundesregierung, die am 24.08.2016 veröffentlicht wurde, ist das konzeptionelle Basisdokument für die ressortabgestimmte Aufgabenerfüllung im Bereich der Zivilen Verteidigung und zivilen Notfallvorsorge des Bundes. Sie beschreibt Zusammenhänge und Prinzipien und macht Vorgaben für die künftige Ausgestaltung einzelner Fachaufgaben.

Bundesinnenminister de Maizière erläuterte den Leitgedanken der „Konzeption Zivile Verteidigung“ wie folgt: "Es geht [...] um Vorsorge. Um Vorsorge, die vor allem vom Staat und seinen Organisationen [...] zu gewährleisten ist. [...] Wir alle wünschen uns, dass uns größere Krisen erspart bleiben, aber wir müssen uns vorbereiten, damit wir in einer [...] großen Krisen-Gefahrenlage darauf zurückgreifen können. Es ist für verantwortungsvolle und vorausschauende Politik vernünftig, sich angemessen und mit kühlem Kopf auf Katastrophenszenarien vorzubereiten - sei deren Eintritt auch noch so unwahrscheinlich. Das macht jedes Land der Welt."

In diesem Zusammenhang stellte der Minister klar, dass das beschlossene Papier entgegen entsprechender Verlautbarungen keine Reaktion auf eine aktuelle terroristische Bedrohungslage sei; schließlich wäre es "ebenso falsch, tagesaktuelle Bewertungen zu Grunde zu legen wie auf den Eintritt einer Krise zu warten". So gehe die Überarbeitung des Konzepts, das zuletzt Mitte der 1990er Jahre angepasst worden war, vielmehr auf einen Auftrag des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages im Jahr 2012 zurück. Für die GEW GmbH war und ist die Versorgungssicherheit auch bisher schon ein zentrales Anliegen. Mit dem „Wasserverbund NORD“ setzt die GEW GmbH aktuell ihr wichtigstes Projekt um. In einem ersten Bauabschnitt wird derzeit der Ortsteil Marienberg erschlossen. Da der Ortsteil bisher keine Notversorgung vorgehalten hat, wird die bisherige selbständige Wasserversorgung aufgegeben. Der Anschluss an das zentrale Wasserwerk in Bronnen soll spätestens zum Jahresende 2016 erfolgen. Bei dem geplanten zweiten Bauabschnitt, bei dem die Nachbarstädte Gammertingen und Trochtelfingen kooperieren, sollen dann die Wasserwerke in Bronnen und Grafental (Ortsteil Mägerkingen) vernetzt werden. Oberstes Ziel ist dabei die Erhöhung der Versorgungssicherheit durch Schaffung einer Redundanz und zwar nach beiden Seiten. Die Stadt Trochtelfingen erhält ein leistungsfähiges weiteres Standbein und auch die Stadt Gammertingen profitiert, da das Wasserwerk in Grafental im Havariefall in der Lage ist, das Stadtgebiet Gammertingen kurzfristig zu versorgen. Darüber hinaus wird eine Verbindung des Ortsnetzes von Mägerkingen mit dem Ortsnetz von Hausen a.d.L. hergestellt, um die Hochwassergefahr, die im Juni 2013 die eigenständige Wasserversorgung des Trochtelfinger Ortsteils Hausen a.d.L. lahmgelegt hat, zu beseitigen. Nach Fertigstellung können die Wasserwerke Frischwasser aus sechs Quellen und vier voneinander unabhängigen Wassereinzugsgebieten einspeisen, die im Notfall vernetzt werden können. Dies ist ein absolutes Alleinstellungsmerkmal unserer Wasserversorgung, das nicht hoch genug geschätzt werden kann. Darüber hinaus arbeitet die GEW GmbH im Moment mit Hochdruck am Aufbau eines Notfallmanagements, um die Wasserversorgung im Falle eines überregionalen Blackouts über mehrere Tage sicherstellen zu können.



Kindergärten / Schulen

Erste Hilfe am Kind

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „ElefAnt - Eltern erfahren Antworten“ findet folgende Veranstaltung statt:

„Erste Hilfe am Kind“ am 17. Oktober 2016 um 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Familienzentrum St. Martin,
Kiverlinstraße 4, 72501 Gammertingen

Veranstalter: Familienzentrum St. Martin
 Ansprechperson: Frau Christine Manz, Telefon 07574/7158

Referentin: Frau Sandra Reck

Frau Reck ist gelernte Zahnarzthelferin, Rettungssanitäterin und EH- Ausbildungskraft, Jugendrotkreuz- Ausbilderin.

Inhalt der Veranstaltung: Bei Notfällen, die Kinder betreffen, sind wir als Laienhelfer emotional stets besonders betroffen und zugleich gefordert. Es handelt sich eben nicht um irgendeinen Notfall, sondern um einen in Not befindlichen Menschen, der uns wie kein anderer nahe steht.

Bei diesem Vortrag des Deutschen Roten Kreuzes lernen Sie, Notfälle zu erkennen, Gefahren einzuschätzen und zielgerecht zu handeln. Themen der In-foveranstaltung sind nicht nur die lebensbedrohlichen Notfälle, also Bewusstseins-, Atem- oder Kreislaufstörungen, sondern auch die kleineren Unfälle des täglichen Lebens, wie zum Beispiel Wunden und Verbrennungen sowie Besonderheiten im Kindesalter.

Die Koordination der Veranstaltungen im Rahmen des Angebotes „ElefAnt – Eltern erfahren Antworten“ wird vom Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen durchgeführt. Informationen über weitere Veranstaltungen im Landkreis finden Sie auf der Internetseite: www.familieamstart-sig.de



Schulen

Erstklässler trainieren den Schulweg bei den Internationalen Verkehrssicherheitstagen im Ravensburger Spieleland

Spiel, Spaß und Verkehrstraining für alle Erstklässler 2016: Das Ravensburger Spieleland lädt auch in diesem Jahr wieder die Schulanfänger zu den Internationalen Verkehrssicherheitstagen ein. Am 24. und 25. September trainieren Abc-Schützen gemeinsam mit Maus, Käpt'n Blaubär und Verkehrspolizi-

sten aus allen Bodensee-Ländern, wie sie sicher zur Schule kommen. Die Spieloland Partner Polizeipräsidium Konstanz, Verkehrswacht Bodenseekreis, MobileKids - die Verkehrssicherheitsinitiative der Daimler AG, die Unfallkasse Baden-Württemberg sowie die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben und das Ravensburger Spieloland haben an beiden Tagen ein spielerisches und zugleich lehrreiches Programm vorbereitet, das sich einprägt und Spaß macht. Außerdem können die Kinder die über 70 Attraktionen des Freizeitparks mit seinen acht Themenwelten erkunden. 40.000 Erstklässler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz erhalten über ihre Schulen kostenlose Eintrittskarten, bis zu fünf Begleitpersonen dürfen zum ermäßigten Preis von 21 Euro in den Freizeitpark am Bodensee. Freikarten können Eltern und Lehrkräfte unter www.spieloland.de/erstklaessler anfordern. Kontakt: Ravensburger Spieloland, Freizeitpark & Feriendorf, Am Hangenwald 1, 88074 Meckenbeuren, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Heidi Raml, Telefon +49(0)7542.400 118, www.spieloland.de

Neue Lehrer am Gymnasium Gammertingen

Zur Verstärkung des Lehrerteams hat zum Schuljahr 2016/17 Andreas Weiß seinen Dienst am Gymnasium Gammertingen angetreten. Er unterrichtet Englisch, Gemeinschaftskunde und Sport. Die Referendarinnen Julia Summa, Deutsch und Gemeinschaftskunde, Cristina Lopes Videira, Französisch und Englisch, Hanae Bekaddour Touzani, Französisch und Ethik, Ester Schmidt, Englisch und Geschichte und Ina Herrmann, Englisch und Deutsch, unterrichten in ihrem zweiten Ausbildungsabschnitt selbstständig (Bild von links nach rechts).



Die Schulen im Bereich des Staatlichen Schulamts Albstadt starten mit gesicherter Unterrichtsversorgung ins neue Schuljahr

14 Stellen an den Grundschulen und Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren konnten auf Grund des Bewerbermangels in diesem Schuljahr nicht besetzt werden

1. Übergangszahlen Klasse 4 an weiterführende Schulen:

Kreis Sigmaringen: 1.135 Schülerinnen und Schüler haben zum Ende des Schuljahres 2015/2016 die Grundschulen an die öffentlichen weiterführenden Schulen verlassen. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Übergänge wieder um 66 Schülerinnen und Schüler (- 5,5%) zurückgegangen. Davon besuchen in Klassenstufe 5 110 (9,7%, Vorjahr 13,6%) Schülerinnen und Schüler im neuen Schuljahr die Werkrealschulen, 450 (39,6%, Vorjahr 37,4%) die Realschulen, 126 Schülerinnen und Schüler (11,1%, Vorjahr 6,8%) die zwei Gemeinschaftsschulen und 449 Schülerinnen und Schüler (39,6%, Vorjahr 40,2%) die Gymnasien im Kreis Sigmaringen. Die Übergangsquote an die Werkrealschulen bzw. Hauptschulen ging im Vergleich zum Vorjahr um 3,9% zurück (53 Schüler weniger), die Übergangsquote an die Realschulen stieg im Vergleich zum Vorjahr leicht um 2,2% (2 Schüler mehr), die Übergangsquote an die Gymnasien im Kreis Sigmaringen sank leicht 0,6% (34 Schüler weniger). Zum Schuljahr 16/17 wurden im Kreis Sigmaringen nur noch an 5 Werkrealschulen in Klassenstufe 5 Schülerinnen und Schüler eingeschult. Dies erklärt zum großen Teil die weiter sinkenden Übergangszahlen an die Werkrealschulen im Kreis Sigmaringen.

2. Schülerzahlen:

Kreis Sigmaringen: 1.090 Schülerinnen und Schüler in diesen Tagen an den Grundschulen im Kreis Sigmaringen. Das sind im Vergleich zum Vorjahr 13 weniger (-1,2%). Damit setzt sich der Schülerrückgang ausgehend von einem niedrigen Niveau im Kreis Sigmaringen leider weiter fort. Damit besuchen 9.046 Schülerinnen und Schüler die öffentlichen Grundschulen, Werkreal- und Realschulen, Gemeinschaftsschulen sowie Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren im Kreis Sigmaringen, das sind wiederum 163 (- 1,8%) Schülerinnen und Schüler weniger im Vergleich zum Vorjahr. Im Vergleich zum Schuljahr 12/13 gehen inzwischen 2.232 Schülerinnen und Schüler weniger auf die Grundschulen, Werkrealschulen, Realschulen, Ge-

meinschaftsschulen und SBBZ. Grundschulen: 4.589 (+0,3%), Werkrealschulen: 1.354 (-11,2%), Realschulen: 2.243 (-7%), Gemeinschaftsschulen 483 (+45%), SBBZ: 377 (+3,3%), die Prozentangaben sind Vergleiche zum Vorjahr.

3. Lehrerversorgung:

Neben der Versorgung des Pflichtbereichs war die Bereitstellung einer flächendeckenden Krankheitsvertretung die Maßgabe bei der Zuteilung der Lehrressource im Bereich des Staatlichen Schulamts Albstadt.

102 neue Lehrkräfte (22 Männer und 80 Frauen) komplettieren im kommenden Schuljahr die Kollegien der Grund-, Werkrealschulen sowie der Realschulen und Gemeinschaftsschulen sowie Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren im Zollernalbkreis und Kreis Sigmaringen. 95 Lehrkräfte werden in den öffentlichen Schulen eingestellt, 8 in den Privatschuldiens. (Kreis Sigmaringen 46 Lehrkräfte und Zollernalbkreis 56 Lehrkräfte). 35 der neu eingestellten Lehrerinnen und Lehrer wurden von den Schulen über schulbezogene Stellenausschreibungen direkt eingestellt, so dass damit eine größtmögliche bedarfsbezogene Zuteilung gewährleistet werden konnte.

Mit der Lehrerversorgung für das Schuljahr 2016/2017 ist der Pflichtunterricht an allen Grundschulen, Werkreal- und Realschulen, Gemeinschaftsschulen sowie an den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren gesichert. Leider konnten auf Grund eines akuten Bewerbermangels 14 Vollzeitstellen nicht besetzt werden. Ein deutlich erhöhte Anzahl von Lehrkräften, die in den vorzeitigen Ruhestand zum Ende des letzten Schuljahres gingen, sowie durch die Erhöhung der Kontingentstundentafel an der Grundschule und die Ausstattung der Realschulen mit Zusatzstunden für individuelle Fördermaßnahmen wurde ein erhöhter Einstellungsbedarf in diesem Schuljahr erzeugt. Insbesondere an den Grundschulen und den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren fehlen uns noch qualifizierte Lehrkräfte. Zudem stehen uns so gut wie keine Lehrkräfte mehr zur Verfügung, die befristet eingestellt werden könnten, wenn festangestellte Lehrkräfte längerfristig ausfallen. Dies bedeutet, dass das Staatliche Schulamt Albstadt bei längerfristigen Ausfällen wie Krankheit, Erziehungszeit, Beschäftigungsverbot bei Schwangerschaften den Schulen keine zusätzlichen Vertragslehrkräfte für den Vertretungsunterricht mehr zur Verfügung stellen kann. Zur Vermeidung von Unterrichtsausfall stehen dennoch noch genügend Haushaltsmittel bereit, so dass das Schulamt Albstadt sofort einen Vertrag abschließen kann, sofern sich eine geeignete Lehrkraft beim Staatlichen Schulamt Albstadt um eine Beschäftigung bewirbt.

Für die Sprachförderung von zugewanderten Schülerinnen und Schüler ohne deutsche Sprachkenntnisse hat das Staatliche Schulamt Albstadt insgesamt 28 Vorbereitungsklassen eingerichtet (Grund- und Werkrealschulen 25, Gemeinschaftsschulen 2 und an einer Realschule). Um den Unterricht an den Vorbereitungsklassen zu gewährleisten, hat das Staatliche Schulamt Albstadt 21 Lehrkräfte mit einer pädagogischen Ausbildung z.B. als Erzieherin oder Erzieher aber ohne staatlich anerkannte Lehrbefähigung als Vertragslehrkräfte eingestellt. Mit dieser Maßnahme haben wir eine flächendeckende Ausstattung von Sprachförderklassen in beiden Landkreisen erreicht, um Kindern aus Zuwandererfamilien ohne deutsche Sprachkenntnisse schnell eine Förderung zu ermöglichen



Kinder- und Jugendarbeit

Kreisjugendring bietet Jugendleiterkurs in Bronnen an

Auch in diesem Herbst bietet der Kreisjugendring die Möglichkeit an, die Jugendleiterkarte/Juleica zu machen. Mitmachen können alle, die sich für die Jugendarbeit in ihren Vereinen einsetzen. Diese Qualifikation bietet pädagogische Grundlagen, für die täglichen Situationen des Vereinsalltags. Themeninhalte mit angehenden Jugendleiter und auch erfahrenen Gruppenleiter sind: Jugendschutz, Aufsichtspflicht Projekte und Spielideen für den Gruppenalltag in verschiedenen Situationen. Es sind Einheiten über die über die Neuerungen und Entwicklungen in der Jugendarbeit vorgesehen.

Im Landkreis Sigmaringen kann mit der Juleica Fördergeld für die Jugendarbeit im Verein beantragt werden. Darüber hinaus kann die Juleica für Angebote innerhalb der Vereinsarbeit genutzt werden. Eintritte werden günstiger, es gibt Geschäfte, die Procente für Juleicabesitzer geben. Durch die Juleica soll das Ehrenamt gestärkt werden, das heißt, Besitzer dieser Karte können in manchen Geschäften vergünstigt einkaufen. Im Dezember kann innerhalb der Ehrenamtswoche der Europapark kostenlos besucht werden.

Der Kreisjugendring führt den Kurs gemeinsam mit der Kinder- und Jugendagentur Sigmaringen durch. In dieser Kooperation werden angehende Bürgermeisterinnen zur Ausbildung eingeladen. Der Kurs startet: **Freitag, 21. Oktober 2016** um 18.00 - ca. 21.30 Uhr, Samstag, 22. Oktober 2016 von 9.00 - 17.00 Uhr, Freitag, 28. Oktober 2016 um 18.00 - ca. 21. Uhr, Samstag, 29. Oktober 2016 von 9.00-17.00 Uhr, Freitag, 11. November 2016 um 18.00 - ca. 21.30, Samstag, 12. November 2016 von 9.00 - 17.00 Uhr. Wer bereits eine

Fortsetzung im hinteren Teil des Amtsblattes!

JuLeiCa hat und diese verlängern sollte, kann dies innerhalb des Kursangebots wahrnehmen. Mehr Infos finden Sie unter: www.kjr-sigmaringen.de. Wer keinen Internetzugang hat, kann auch bei Christine Brückner, Telefon: 07571/7317156, anrufen.

Jugendbüro Gammertingen

Sigmaringer Str. 24 (im Gewerbepark)
Tel. 07574/5659875, Fax: 07574/5659874

Frank Steng, Jugendbeauftragter

Mobil: 0178-2923094, E-Mail: jugendbuero@gammertingen.de
Homepage: <http://www.ju-max.de/gammertingen.html>

Schulsozialarbeit:

Laucherttalschule Gammertingen: Michael Egerter, Telefon: 07574/406-222, Mobil: 0157-77911216

Realschule Gammertingen: Uta Knaus, Telefon: 07574/406-236, Mobil: 0163-2922501 - (bitte auch auf die Anrufbeantworter sprechen)
E-Mail: schulsozialarbeit@gammertingen.de

Sprechstunden und Termine nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten und Angebote des Jugendbüros Gammertingen:

Montag 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr: Offener Treff ab 13 Jahren
Dienstag 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr: Büro-/Sprechzeiten
15.30 Uhr bis 16.30 Uhr: Offene Sprechtag/Beratung für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Eltern (oder nach telefonischer Vereinbarung)
Mittwoch 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr: Teenie Treff 10 bis 12 Jahre;
16.00 Uhr bis 19.00 Uhr: Offener Treff ab 13 Jahren
Freitag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr: Teenie Treff 10 bis 12 Jahre;
17.00 Uhr bis 20.00 Uhr: Offener Treff ab 13 Jahren;
Samstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr: Offener Sporttreff in der Turnhalle am Gymnasium;
ab 21.00 Uhr Offener Treff (Infos unter <https://www.facebook.com/UndergroundGammertingen>)

Weitere Infos unter www.facebook.com/jugendhausgammertingen.



Stadtbücherei Gammertingen

Öffnungszeiten der Stadtbücherei Gammertingen:

Montag: geschlossen
Dienstag: 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag: 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Hohenzollernstraße 5-7, Gammertingen, Telefon 07574/406-350,
www.gammertingen.de, eMail stadtbuecherei@gammertingen.de



Städt. Altenpflegeheim St. Elisabeth

Heimführsprecher erneut bestellt

Die Heimaufsicht beim zuständigen Landratsamt Sigmaringen bestellt für Pflegeeinrichtungen, so wie es in der gesetzlichen Heimmitwirkungsverordnung vorgeschrieben ist, immer für zwei Jahre so genannte Heimführsprecher. Die drei langjährigen ehrenamtlichen Heimführsprecher des städtischen Altenpflegeheims St. Elisabeth in Gammertingen, Gerlinde Hack, Martin Hundt und Josef Sauter, wurden nun erneut nach Anhörung durch die Heimaufsicht in ihrer Aufgabe als Heimführsprecher der Gammertinger Einrichtung bestätigt. Die Aufgabe der Heimführsprecher ist sehr umfangreich. In erster Linie jedoch, und das ist für alle Bewohnerinnen und Bewohner des Altenpflegeheims wichtig, sind die Heimführsprecher doch diejenigen Führsprecher für die Inter-



essen der Bewohner. Sie sollen ihre Interessen und Belange vertreten und sich um viele Kleinigkeiten des Wohls der Bewohner und ihrer Angehörigen annehmen.

essen der Bewohner. Sie sollen ihre Interessen und Belange vertreten und sich um viele Kleinigkeiten des Wohls der Bewohner und ihrer Angehörigen annehmen.

Essen auf Rädern und offener Mittagstisch

Sie suchen nach einer Lösung für das tägliche Mittagessen? Rufen Sie uns an – in St. Elisabeth wird frisch, gesund und gut gekocht.

Café Elisabeth

Das Café im Foyer des Pflegeheims ist geöffnet:
Sonntags: 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwochs: 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Informationen über den Förderverein, das Pflegeheim, den **offenen Mittagstisch** und unser **Service-Angebot „Essen auf Rädern“** erhalten Sie unter Telefon 07574/406-402

Unsere **Facebook**-Adresse: „Städtisches Altenpflegeheim St. Elisabeth“



Vereinsmitteilungen

Info an alle **Pressewarte, Schriftführer und Interessierte**: Es sind noch einige wenige Plätze frei beim **Kurs „Pressearbeit“** der Akademie Laucherttal, welcher am **Donnerstag, 22. September** und **Donnerstag, 29. September** jeweils von 18 bis 19.30 Uhr im Gammertinger Rathaus stattfindet. Die Kursgebühr beträgt 10 Euro für beide Abende. Anmeldungen nimmt das Bürger- und Tourismusbüro unter Telefon 07574/406-135 bzw. 406-136 entgegen. Außerdem kann man sich über die Homepage www.akademie-laucherttal informieren und anmelden.

Rubrik Sport

SGM Alb-Lauchert

B-Jugend

Ein lange und intensive Vorbereitungszeit liegt nun hinter uns. Seit Anfang Juli absolvierten wir 20 Trainingseinheiten, 8 Trainingsspiele und 2 Turniere. Zuletzt erzielten wir dabei folgende Ergebnisse:
SV Biberach (U19-A-Jugend)-SGM 4:1 (1:1)
SGM Engstingen/Hohenstein-SGM 3:6 (0:4)
SGM-TSG Balingen (U15-C-Jugend) 3:3 (3:0)

Am Sonntag nahmen wir zum Abschluss unserer Vorbereitung noch an einem stark besetzten Turnier in Frickenhausen teil. Mit 3 Niederlagen in der Vorrunde gegen Plattenhardt, Vaihingen und Göppingen und einem Sieg gegen Kirchheim, blieb uns nur das Spiel um Platz 7, dass wir mit 2:0 gegen SG Grafenberg gewonnen haben.

Am **Mittwoch, 14. September** geht es dann mit dem Pokalspiel im Derby bei der SGM Hettlingen/Inneringen um 18:30 Uhr in Inneringen mit den Pflichtspielen los. Treffpunkt der Spieler ist um 17:30 Uhr in Inneringen. Am **Sonntag** starten wir in unsere Bezirksligaqualifikationsrunde mit einem Heimspiel gegen den FV Bad Schussenried. Spielbeginn im Stadion Gammertingen ist 11:00 Uhr. Treffpunkt der eingeteilten Spieler und des Bewirtungsteams ist um 10:00 Uhr. Für die hoffentlich zahlreichen Fans bieten wir zum Rundenauftakt ein Weißwurstfrühstück und sind gespannt, wie unsere Jungs in die Runde starten werden.

E-Junioren

Die E-Junioren bestritten am 10. September ihr erstes Vorbereitungsturnier in Sindelfingen. Bei sehr warmem Wetter mussten die Jugendspieler nicht nur mit der Hitze und den gegnerischen Mannschaften kämpfen, sondern auch mit Wespenangriffen.

In der ersten Begegnung gegen Leonberg konnten die vielen 100% Chancen nicht in Tore verwandelt werden, so dass diese Partie 0:0 endete. Im zweiten Spiel gegen LL04 war es ein hin und her und am Ende musste sich die Mannschaft knapp mit 3:2 geschlagen geben. Im Spiel gegen Sindelfingen 2 schwanden dann die Kräfte und die Spieler mussten der Hitze klein bei geben und sich letztendlich mit 0:3 aus der Partie verabschieden. Für das Spiel gegen Sindelfingen 1, einer der stärksten Mannschaften des Turniers, wurden dann alle Kräfte mobilisiert und verdient mit 3:1 gewonnen. Gegen Holzgerlingen ging das letzte Spiel mit 2:0 verloren. Somit errang die Mannschaft einen guten 5. Platz in einem starken Teilnehmerfeld.

Beim Vorbereitungsturnier in Willmandingen sprangen in den drei Partien gegen die Mannschaften der SG Sonnenbühl / & II und Trochtelfingen / Mägerkingen zwei Unentschieden und eine knappe 0:1 Niederlage heraus. Nun steht der erste Spieltag in der neuen Runde an und dieser findet am **17. September 2016** im Stadion in Gammertingen statt. Die Gegner für die beiden Mannschaften sind:

Mannschaft 2 – Spielbeginn um 12:15 Uhr im Stadion in Gammertingen
SGM II – Krauchenwies / Hausen II
Mannschaft 1 – Spielbeginn um 13:15 Uhr im Stadion in Gammertingen
SGM I – Krauchenwies / Hausen I

TSV Gammertingen

Baseball

Die **zweite Mannschaft** gewinnt das letzte Saisonspiel gegen die Ulm Falcons mit 11:6 und beendet die Saison auf dem 3. Tabellenplatz. C. Dieminger gelang dabei ein Homerun.

Einen tollen Tag erlebten zahlreiche Royals am letzten Samstag. Nachdem zunächst der Kletterpark und das Schloss Lichtenstein das Ziel waren, folgte im Anschluss gemeinsames Grillen am heimischen Baseballplatz. Organisiert wurde diese Aktion von Dieter Eschweiler.

Am **kommenden Sonntag** spielt die **erste Mannschaft** ihr letztes Heimspiel der Saison. Gegner um 15 Uhr sind die Neuenburg Atomics.

Gymnastik

Neuer Kurs! **Teens-Aerobic**, fetziges Tanztraining für Teenies ab 9 Jahren: Dance-Fun-Aerobic, Hip-Hop, Video-Clip-Dancing, Line-Dance u.a. Spiel und Spaß. Leitung: Uschi Coenen, zertifizierte DTB- dance*-Trainerin, staatl. geprüfte Übungsleiterin "Prävention, Dauer: 12 Veranstaltungen, in der Alb-Lauchert-Sporthalle, **Beginn: Dienstag, 13. September 2016** um 17 Uhr bis 18.30 Uhr, Kursgebühr: 40 Euro, TSV-Vereinsmitglieder frei! Anmeldungen: U. Coenen, Telefon 07574/4825, E-mail: uschicoenen@gmx.de

Fußball

5. Spieltag: TSV Scheer - TSV 1:3 (0:1) - Mit einem wichtigen Auswärtssieg hat sich der TSV in der Liga zurückgemeldet und Rang 3 erklimmen. Mustapha Drammeh erzielte nach 35 Minuten die verdiente Pausen-Führung für die Lauchertstädter. Als Scheer in der 70. Minute zum Ausgleich kam, wurden Erinnerungen an die jeweils verspielten Führungen in den Vorwochen wach. Doch die Nuza-Elf zeigte sich diesmal gefestigter und ging nur neun Minuten später durch Timo Genkinger per Foulelfmeter erneut in Führung. Die Hausherren drängten nun auf den erneuten Ausgleich und öffneten dem TSV Räume, die Genkinger in der Nachspielzeit zu seinem zweiten Treffer an diesem Tag nutzte und so die drei Punkte fix machte.

Die Reserve-Partie endete 2:3 (2:2). Damit gewann die TSV-Reserve auch ihr viertes Saisonspiel und verteidigte die Tabellenführung. Die Tore für die Gauß-Elf erzielten Ensar Yildiz (2) und René Bravo.

Ausblick: Am heutigen Donnerstag bestreiten wir beim FC Laiz II das Achtelfinale im Bezirkspokal. Anpfiff ist um 18 Uhr. Am Sonntag empfangen wir in der Liga den TSV Ruldingen. Anpfiff ist um 15 Uhr, die beiden Reserve-Mannschaften stehen sich bereits um 13.15 Uhr gegenüber.

Tischtennis

Nach einer guten Vorbereitung mit einem Trainingslager und dem Vorbereitungsturnier am Wochenende (Ergebnisse nächste Woche) beginnt für die 1. und 2. Mannschaft **am Samstag** die neue Runde.

Gammertingen 1 trifft im ersten Spiel nach dem Aufstieg in der Bezirksklasse auf Apfingen 1. Die Bezirksklasse besteht dieses Jahr aus 11 Mannschaften, 4 Mannschaften müssen am Ende absteigen. Man darf gespannt sein, wie sich unsere Mannschaft um Spielführer Attila Vekony in der neuen Klasse hält. Die Mannschaft wird dieses Jahr durch einen Neuzugang verstärkt. Toni Böhme kam von der TTG Sigmaringen/Laiz nach Gammertingen und spielt in der Vorrunde auf Position 3. Weitere Spieler vom TSV sind H. Datz, D. Vollmert, W. Göggel und E. Neth. Spielbeginn hier ist um 19 Uhr in der kleinen Gymnasiumhalle. (evtl. 18 Uhr)

Gammertingen 2 trifft in ihrem ersten Spiel nach dem Abstieg in der Kreisliga B auf Hohentengen 3.

Urlaubsbedingt fehlen zwar noch ein paar Spieler aber der TSV geht trotzdem als Favorit in dieses Spiel.

Die Stammmannschaft des TSV s sieht folgendermaßen aus. E. Jonas, G. Schmid, A. Jaudas, D. Datz, K. Schmid, A. Herdt und Th. Lohner. Spielbeginn ist um 16 Uhr in Hohentengen.

SG KFH 1972 e.V.

Skiausfahrt 2017

Auch im nächsten Jahr planen wir wieder eine Skiausfahrt - wie immer geht es ins Kölner Haus nach Serfaus. Der Hüttenwart hat uns auch schon einen Termin mitgeteilt. Von Freitag, 17. Februar 2017 bis Sonntag 19. Februar 2017 können wir die Tiroler Skipisten genießen. Wer gerne mit möchte, sollte sich schnellstmöglich bei Werner Leipert (w.leipert@t-online.) anmelden, da die Zimmerzahlen begrenzt sind!

Fitness

SG KFH bietet Rückenurse an: Die SG KFH 1972 e.V. startet **am Mittwoch, 21. September 2016** mit dem Kursangebot „Ich bewege mich – Haltungstraining sanft und effektiv“ in der Turnhalle in Feldhausen. Der Rückenkurs

beinhaltet das Erlernen eines rückengerechten Verhaltens, Verbesserung der Beweglichkeit der Wirbelsäule und andere Gelenke sowie Dehn-, Kräftigungs- und Bewegungsübungen zur Verbesserung der Körperhaltung. Das Muskelkorsett wird insgesamt gekräftigt und gleichzeitig körperliche Verspannungen gelöst. Eine wohltuende Entspannung rundet jede Kurseinheit ab.

Der Kurs findet mittwochs von 17.30-18.30 Uhr speziell für Senioren und von 18.30-19.30 Uhr für Erwachsene ab 20 Jahren statt. Er umfasst 10 Einheiten (bis 30. November 2016; in den Herbstferien findet kein Kurs statt) und ist für Anfänger, Fortgeschrittene, Frauen und Männer geeignet. Für Eltern mit Kind, die keinen Babysitter zur Verfügung haben, besteht die Möglichkeit, dass die Kinder mitgebracht werden können. Die Kinder können sich selbstständig beschäftigen (bitte Spielsachen mitbringen).

Die Kosten betragen 35 Euro für Mitglieder der SG KFH, für Nichtmitglieder 50 Euro. Nach Ende des Kurses kann eine Teilnehmerbescheinigung ausgestellt werden, die es ermöglicht, bei der Krankenkasse eine teilweise Gebührenerstattung zu beantragen (Voraussetzung ist eine 80 %ige Teilnahme am Kurs), da dieses Angebot mit dem Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT des DOSB ausgezeichnet worden ist. Anmeldung erfolgt bei Monia Schmid, Übungsleiterin B Sport in Prävention, unter 0173/3856887 oder moniaschmid@web.de

Unser Fitnessangebot im Überblick

Montag 19:15 Uhr: Bauch-Beine-Po

Dienstag 16:30 Uhr: Eltern-Kind-Turnen

Dienstag 18:30 Uhr: Mädchenturnen

Mittwoch 17:30 Uhr: Gesunder Rücken (Senioren)

Mittwoch 18:30 Uhr: Gesunder Rücken (ab 20 Jahren)

Mittwoch 20:00 Uhr: Aerobic

Freitag 16:30 Uhr: Kinderturnen

Freitag 19:30 Uhr: Functional Training

Weitere Informationen gibt es unter www.sg-kfh.de

SV Bronnen

Fußball

Auch im 4. Spiel in Folge konnte der SV Bronnen seine weiße Weste behalten und sich an der Tabellenspitze behaupten. Beim TSV Veringenstadt setzte sich die Elf um Trainer Sigggi Braun mit 1:3 durch. Allerdings ging der Gastgeber bereits in der 6. Minute in Führung, die bis zur Pause Bestand hatte. Danach kam Bronnen besser ins Spiel und glich kurz nach der Halbzeit durch Christoph Lieb aus. Viktor Maier legte postwendend nach und Daniel Bravo machte mit seinem Tor kurz vor Spielende den Sack zu.

Die **2. Mannschaft** verlor das Vorspiel mit 4:2. Nach einer 4:0-Führung der Veringer zur Halbzeit konnten Fedak Udo und Fabian Rudolf durch Foulelfmeter noch verkürzen.

Am **kommenden Sonntag, 18. September** ist die SGM Frohnstetten/Storzungen auf dem „Köllenberg“ zu Gast. Spielbeginn 15.00 Uhr. Die Reservemannschaften stehen sich bereits um 13.15 Uhr gegenüber.

Tischtennis

Am **kommenden Samstag, 17. September** beginnt für TT-Spieler die neue Runde 2016/17. Der SV Bronnen geht mit insgesamt 4 aktiven Herrenmannschaften und einer Jungenmannschaft an den Start. Die erste Begegnung zwischen dem SV Bronnen II und dem SV Bronnen III wurde auf den **heutigen Donnerstag** vorverlegt. Spielbeginn 19.30 Uhr

Die weiteren Spiele sind auf **Samstag** angesetzt.

19.00 Uhr: TTG Sigmaringen/Laiz - SV Bronnen I

19.30 Uhr: SV Bronnen IV - TSV Ertingen IV

Radfreunde Gammertingen

Wir treffen uns **ab September mittwochs bereits um 18.00 Uhr** beim Parkplatz an der Alb-Lauchert-Sporthalle zu unseren Ausfahrten.

Rubrik Musik und Chöre

Chorgemeinschaft 1848 Gammertingen e.V.

Die erste **Singstunde** ist am **21. September 2016** zur gewohnten Zeit um 20.00 Uhr im Probelokal. Es geht dann auch direkt mit den Proben fürs Weihnachtskonzert am 4. Advent weiter, das nun mit großen Schritten auf uns zukommt.

Gospelchor „Spirit of Joy“

Die Sommerpause geht nach einem erfolgreichen Abschlusskonzert beim Sommerfest der Stadtkapelle zu Ende.

Wir stauben unsere Stimmen ab, und beginnen mit den wöchentlichen Proben am Dienstag. Es ist auch für die noch unentschlossenen Sängerinnen und Sänger der richtige Zeitpunkt, mit uns zu singen. Wir beginnen mit neuen und interessanten Gospels die Saison. Also los geht's!



Unsere Termine für den September sind **Dienstag, 20. September und 27. September**, jeweils ab 19:30 Uhr im Probelokal am Bahnhof.

Musikkapelle Feldhausen-Harthausen e.V.

Musikproben: Die nächsten Proben finden am **Freitag, 16. September** um 19.45 Uhr und am **Montag, 19. September** um 20.15 Uhr, statt. Am Montag ist zusätzlich von 19.45 Uhr bis 20.15 Uhr Registerprobe Holz.

Bergwanderwochenende: Auch in diesem Jahr geht es wieder zu schönen Wandertagen in den Berge und zwar vom **14. - 16. Oktober**. Wir fahren mit dem Bus nach Hindelang und logieren dort im Ferienhaus Waidmannsheil. Am Samstag ist dann der Breitenberg mit 1849 Metern das Ziel und am Sonntag bezwingen wir das Imberger Horn mit 1655 Metern. Getränke werden mitgenommen und zum Selbstkostenpreis im Haus verkauft. Kosten: 2 Übernachtungen + Frühstück: 84 Euro, Fahrt mit dem Bus: 25 Euro für Mitglieder, 35 Euro für Gäste sowie Abendessen (Selbstversorgung) ca. 12 Euro. Bitte meldet euch **bis zum 24. September** bei Done mittels Anzahlung von 50 Euro sowie Formular an. Der Anmeldeschluss ist wichtig, da wir eine Hindelanger Verkehrskarte erhalten werden, diese muss vorab geordert werden. Weitere Infos erfahrt ihr gerne bei unserem Done persönlich oder Mobil unter 0176/96614925. Wir laden dazu alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Jungmusikanten und unsere wanderbegeisterten Freunde herzlich ein!

Stadtkapelle Gammertingen e.V.

Nächste **Probe** ist am **Freitag, 16. September** pünktlich um 20.00 Uhr. Wir wollen uns intensiv auf das Doppelkonzert mit dem Musikverein Hartheim im Zollernalbkreis am 05. November 2016 vorbereiten. Musikstücke sind alle bekannt und ausgeteilt. Musikfolge steht auch im Internet. (Homepage Stadtkapelle Gammertingen).

Informationen zum **Vereinsausflug am 18. September 2016** werden in der Freitagsprobe bekannt gegeben.

Weitere Termine:

Probenwochenende: 24./25. September
 24.09.2016: Besuch Sichelhenke Wilsingen VOXX Club
 28.06.2016: Vorstandssitzung 19.30 Uhr (Besuch Bezirksdirigent Barth)
 08.10.2016: Auftritt Edeka Schmid wird verschoben.
 09.10.2016: 11.30 Uhr Auftritt in Neufra bei der Kirbe in der Festhalle
 22.10.2016: Geburtstagsständchen T.Bodenmüller (Pfarrheim Neufra)
 26.11.2016: Auftritt beim Weihnachtsmarkt HGV Gammertingen

Achtung: Die Stadtkapelle Gammertingen sucht Verstärkung in allen Musikregistern. Neben der Probenarbeit werden auch die Kameradschaft und Freizeitveranstaltungen groß geschrieben. Gerne können ehemalige Musikerinnen und Musiker, Musikerinnen nach der Babypause, Zugezogene zu der Probe dazu kommen. Wir proben immer freitags von 20 – 22 Uhr im Probelokal an der Lauchert (Schützenheim).

Für Informationen oder Rückfragen stehen Ihnen unsere Vorstände oder aber auch das Bürgerbüro gerne zur Verfügung. (Ansprechpartner Udo Rapp 0151/18692289 Vorsitzender Öffentlichkeitsarbeit). Wir bilden auch an allen Blasinstrumente Jugendliche und Kinder aus. Hier haben wir kompetente und pädagogisch gut ausgebildete Musiklehrer beschäftigt. Näheres über unseren Vorsitzenden Hans Wannemacher, verantwortlich für musikalische Belange.

Und so finden Sie zu uns:

Musikproben finden jeden Freitag von 20.00 - 22.00 Uhr statt. Wir freuen uns über jeden Neuzugang bzw. Quereinsteiger!
 Bei Interesse einfach bei uns vorbeischaun!



Rubrik Brauchtum

Narrenzunft "Feifer" Feldhausen e. V.

Zunftstüble: Nächste Woche haben Sonja Göckel und Fabian Eistermaier Dienst (Dienstag, Freitag, Sonntag).

Backhaushockete 2016: Am 8. und 9. Oktober findet unsere diesjährige Backhaushockete statt. Es ist uns wieder gelungen, für den Samstagabend die schwäbische Comedy-Truppe "Saubachkome.de" zu verpflichten. Die Vielseitigkeit von Kabarett, Sketchen zusammen mit tiefgründiger Musikcomedy zeichnet das herzeifriscende Ensemble aus, die als echte Kenner der schwäbischen Stärken und Schwächen mit Wort, Melodie und Mimik glänzen. Also ein humorvoller Comedy-Abend der Extraklasse (mehr unter www.saubachkome.de). Karten im Vorverkauf zu 11 Euro sind bei der Landesbank Kreissparkasse Gammertingen oder bei Walter Heibel (0173/9412213 oder E-Mail an info@nz-feifer.de) erhältlich.



Unsere Zunftmitglieder bitten wir, sich im Einteilungsplan im Zunftstüble einzutragen.

Narrenzunft "Tischle's Rucker" Kettenacker e. V.

Vergesst nicht, euch für **Tripsdrill** anzumelden! Die Fahrt nach Tripsdrill kostet für Mitglieder 20 Euro und für Nichtmitglieder 30 Euro; Abfahrt nach Tripsdrill ist am **8. Oktober** um 7 Uhr am Bürgerhaus in Kettenacker. Unterwegs wird noch eine Vesperpause eingelegt, die ist aber im Preis mit drin. Anmeldung bei Alfons Schupp (Tel. 07574/936822).

Die **„Hillos Herzdropfa“** kommen zu uns! Am **24. März 2017** im Bürgerhaus Kettenacker. Die Karten sind bei der Sparkasse Gammertingen im Vorverkauf für 14 Euro erhältlich. Die Hillos Herzdropfa sind durch den SWR bekannt. Sie bringen viel Spaß und vergnügen mit ihrem schwäbischen Dialekt ins Programm. Sie sind bekennende Äbler und nicht mit anderen Gruppen vergleichbar. Das Programm besteht aus Liedern und Geschichten, die garantiert Ihre Lachmuskeln anregen werden.

Rubrik Hilfsorganisationen

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gammertingen

Altkleidersammlung am 08. Oktober 2016 – der DRK Ortsverein Gammertingen bittet um Ihre Altkleiderspende.

Wir möchten die Bevölkerung bitten, sich wieder bewusst zu werden, dass sie mit einer Spende nicht nur anderen helfen, sondern in einer eigenen Notlage auf unsere Hilfe zählen können. Warum sind Ihre Altkleider für uns so wichtig? Wir, der DRK-Ortsverein Gammertingen, haben seit einigen Jahren eine „Helfer vor Ort“ (HVO) Gruppe, die sich aus ausgebildeten ehrenamtlichen Sanitätern zusammensetzt. Ist der hauptamtliche Rettungsdienst im Einsatz, rücken wir bei einer weiteren Alarmierung aus. Die HVO-Gruppe übernimmt die Erstversorgung des Patienten und betreut diesen so lange, bis ein Rettungsdienst vor Ort ist. Außerdem kommt die HVO-Gruppe bei Personensuchen, Brand- und Großschadensereignissen zum Einsatz. Da wir dies unentgeltlich und ehrenamtlich tun, sind wir umso mehr auf Ihre Spenden angewiesen.

Deshalb unsere Bitte: Helfen Sie uns, damit wir Ihnen und anderen helfen können. Der Verkauf der gesammelten Altkleider dient ausschließlich zur Beschaffung von Einsatzmaterial, zur Verbesserung unserer Ausrüstung und zur optimalen Ausstattung und Fortbildung unserer ehrenamtlichen Helfer. Zwischen den im Frühjahr und Herbst stattfindenden Sammlungen können Sie Ihre Kleiderspende gerne beim DRK Ortsverein im Fürstengarten 12 abgeben bzw. abstellen. Bei Haushaltsauflösungen, größeren Mengen oder bei Platzmangel rufen Sie uns einfach an. Wir holen Ihre Spende gerne bei Ihnen ab. Danke an diejenigen, die bereits auf diese Weise gespendet haben. Kontakt: Sonja Göckel (0173-7205617)

Rubrik sonstige Vereine und Organisationen

Aquarienfreunde Alb-Lauchert e.V.

Stüblesdienst vom 19. - 25. September 2016 hat Kornelia Kunzelmann..

Anmeldeschluss für unsere 40-Jahr-Feier am 8. Oktober ist am 30. September bei Jörg Wehner (Handy 0162/6689843, Telefon 07574/932297) oder bei Sascha Lanz (Telefon 07574/2335)

Briefmarkensammlerverein Trochtelfingen-Gammertingen e. V.

Inserate richtig lesen: Behauptet ein Verkäufer "ich habe keine Ahnung", sollten Sie das zunächst mal nicht glauben. Im Internet können Sie vielleicht die Zahl seiner bisherigen Verkäufe erkennen. Wer viel verkauft hat, ist alles andere als ahnungslos und will nur Ihr Geld. Die Mitglieder des Briefmarkensammlervereins Trochtelfingen-Gammertingen e.V. fallen auf solche Angebote nicht mehr herein.

Das **nächste Tauschtreffen** findet am **18. September 2016** ab 09.30 Uhr im Schulzentrum in Trochtelfingen statt. Parallel trifft sich der Damenstamm-

tisch. Wie immer sind Gäste willkommen. Wer uns kennen lernen will, kann bis Ende des Jahres eine kostenlose Schnuppermitgliedschaft erwerben. Erst dann müssen Sie sich entscheiden, ob Sie weiter beitragspflichtig Mitglied bleiben wollen. Wir freuen uns auf Sie.

Lebenshaus Schwäbische Alb e.V.

Lebenshaus plant erneut Tagung zur Gewaltfreiheit: Wir bereiten für den **15. Oktober** erneut eine **Tagung** mit dem Titel "We shall overcome!" Gewaltfrei aktiv für die Vision einer Welt ohne Gewalt und Unrecht" vor, wie sie in den vergangenen drei Jahren mit guter Beteiligung und sehr positiver Resonanz stattgefunden hat.

Die Hauptreferate werden gehalten von Sonnhild Thiel, die sich seit Jahrzehnten in der Friedensbewegung engagiert, dem Pfarrer im Ruhestand Werner Gebert, der sein Leben lang schwerpunktmäßig für weltweite Gerechtigkeit aktiv ist und Ursula Sladek, die Mitgründerin des ersten deutschen Ökostromanbieters Elektrizitätswerke Schönau ("Schönauer Stromrebeln") war, die sie bis ins vergangene Jahr hinein leitete.

"Erfolgreich gegen Krieg und Not" lautet der Titel eines Spaziergangs durch verschwiegene Freiheitsgeschichten am Samstagabend, auf den der Historiker, Schriftsteller und Verleger Hellmut G. Haasis die Zuhörerinnen und Zuhörer mitnehmen wird. Dabei geht es unter anderem um die Friedensbewegung in Vorarlberg um 1700, die einen Krieg verhindert hat, um Georg Elser, der Hitler am Weltkrieg hindern wollte, und um Aktionen in Bayern gegen den Krieg.

Am Sonntag, 16. Oktober wird eine Führung in der Gedenkstätte und im Dokumentationszentrum Grafeneck angeboten, wo an die im Jahr 1940 vom NS-Regime ermordeten über 10.600 Menschen erinnert wird. Daran schließt sich eine kleine Wanderung zum Haupt- und Landgestüt Marbach an.

Ausführliche Informationen und Anmeldungen unter: www.lebenshaus-alb.de oder bei: Lebenshaus Schwäbische Alb, Postfach 1145, 72497 Gammertingen, info@lebenshaus-alb.de

Mariaberg e.V.

Video-Home-Training®-Kurs: Erziehen durch guten Kontakt

Chance, neue Umgangsformen zwischen Eltern und Kindern einzuüben
Wie schaffe ich in meinem Zuhause eine freundliche Atmosphäre? Wie setze ich meinen Kindern Grenzen, die sie einhalten können? Antworten auf solche und weitere Fragen finden Eltern in dem Kurs „Erziehen durch guten Kontakt“. Die sechsteilige Kursreihe beginnt am **Dienstag, 11. Oktober 2016**, und findet ab 20 Uhr im Haus der Sozialen Dienste in der Antonstraße 20 in Sigmaringen statt. Die weiteren Termine sind zur selben Uhrzeit am 18.10., am 25.10., am 08.11., am 15.11. und am 22.11.2016 statt. Um eine **Anmeldung bis spätestens Freitag, 07. Oktober 2016** wird gebeten.

Im Zentrum des Kurses steht die Anwendung einer effektiven pädagogischen Methode, dem sogenannten Video-Home-Training®. Anhand von Videoaufnahmen lernen die Teilnehmenden, ihr Erziehungsverhalten zu reflektieren. Ziel ist es, die Wahrnehmung der Teilnehmer/-innen zu schulen, und das eigene Elternverhalten zu überprüfen. Das Einfühlungsvermögen wird trainiert, und das Verhalten der Eltern gegebenenfalls stärker auf die Bedürfnisse des Kindes ausgerichtet. Das Video-Home-Training® ist eine anerkannte Methode, um gemeinsam mit Familien erzieherische Kompetenzen zu fördern. „Auch der Austausch der Eltern untereinander ist ein wichtiger Bestandteil dieses Angebotes“, betont Kursleiterin Gudrun Scheuerle. Das Angebot richtet sich an Eltern, Alleinerziehende, Eltern mit Erziehungsunsicherheiten sowie Eltern in besonderen Lebenslagen. Der Kurs wird im Rahmen des Landesprogramms „STÄRKE“ in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt Sigmaringen und der Mariaberger Ausbildung & Service gemeinnützige GmbH angeboten und ist für die Teilnehmer/innen kostenfrei. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Gudrun Scheuerle unter Telefon 07571/74 86-0 oder per E-Mail: g.scheuerle@mariaberg.de.

Verschönerungsverein Gammertingen e.V.

Auch in diesem Jahr ist der Verschönerungsverein nicht untätig. Wir haben uns 2 größere Projekte vorgenommen: das „Bildstöckle“ an der Robert-Seifert-Straße und das Gelände um den „Schmalzberg“ (siehe Bilder). Begonnen haben wir mit dem Freischneiden der Umgebung des Bildstöckles, kommen aber leider momentan nicht weiter, da wir auf professionelle Hilfe zur Entfernung des Wurzelwerkes angewiesen sind.

Daher haben wir die Zugänge zum „Schmalzberg“ in Angriff genommen und diese nahezu fertig gestellt, durch Freischneiden und Verbreiterung der Wege und Anbringung eines Handlaufes. Somit dürfte künftig gewährleistet sein, dass der Pavillon auch für Personen,



die nicht so gut zu Fuß sind, erreichbar sein wird. Lediglich ein paar Meter Handlauf, im unteren Bereich, müssen noch angebracht und Hackschnitzel verteilt werden.



Erledigt haben diese arbeiten unsere „Schaufelbrüder“ wie unser Ex-Vorsitzender, Herbert Mertens, sie getauft hat, in der auch der Großteil der Vorstandschaft aktiv mitarbeitet. Da wir die ganzen Projekte finanziell nicht alleine mit den Beiträgen bewerkstelligen können, sind wir für jede Spende dankbar. Personen, die sich gerne aktiv an unseren Arbeiten beteiligen und/oder Mitglied werden wollen, sind ebenso herzlich willkommen. In diesem Falle wenden Sie sich bitte an: Armin Fuchs, Kohlhalde 8, Gammertingen, Telefon 3980.

Spenden bitte an eines der Konten: Krschk. Sigmaringen BLZ 65351050, Kto Nr. 19431 oder Volksbank Hohenzollern BLZ 64163225, Kto Nr. 392340003



Kirchen und religiöse Gemeinschaften

Ökumenisches Taizégebet am 15. September

Die Sommerpause ist vorbei. Wir laden Sie auf **Donnerstag, 15. September** um 19 Uhr in die Michelskirche ein, um bei Stille, Gesang und Gebet innezuhalten. Thema der Lesungen und Lieder ist der Monatsspruch aus Jeremia 31,3: "Gott spricht: Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt, darum habe ich dir so lange die Treue gehalten." Das Einsingen in die Taizégesänge beginnt schon eine halbe Stunde vorher in der Kirche.

Katholische Kirchengemeinde Gammertingen

Bischof kommt nach Mengen

Am **Sonntag, 09. Oktober 2016** findet der Bischofstag der Katholischen Landvolkbewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg mit Weihbischof Dr. Bernd Uhl in der Region Meßkirch-Ostrach statt.

Seit einigen Jahren veranstaltet die KLB jährlich einen Bischofstag in einer Region der Diözese, an dem der Bischof sich im Rahmen eines Hofbesuchs mit Landwirtschaftsfamilien austauscht und ihren Alltag näher kennenlernt. Zum anschließenden Gottesdienst mit Weihbischof Uhl und dem anschließenden gemütlichen Beisammensein ist auch die Bevölkerung eingeladen. Er findet um 14:30 Uhr an der Bruder-Klaus-Kapelle in Mengen-Rosna statt. Bei schlechtem Wetter wird die Heilige Messe in der neuen Kirche in Mengen-Rulfingen stattfinden, das gemütliche Beisammensein im Wendelinsaal der Kirche.

Samstag, 17. September

9.00 Uhr Ökum. Einschulungsgottesdienst der Schulanfänger in der Pfarrkirche in Gammertingen.

Sonntag, 18. September 2016

10.15 Uhr Wortgottesfeier in der Pfarrkirche in Gammertingen.

14.00 Uhr Taufe in der Pfarrkirche in Gammertingen.

Sonntag, 25. September 2016

Einladung die Gottesdienste in den Nachbargemeinden zu besuchen.

Fraugemeinschaft Gammertingen

Literarisches Frauenfrühstück: Beim nächsten literarischen Frauenfrühstück am Freitag, 23. September 2016 um 9.00 Uhr im Fidelishaus sprechen wir über den Roman des Schriftstellers Rafik Schami: Sophia.

Vortrag: Mangelernährung im Alter

Eine bedarfsgerechte Ernährung ist in allen Lebensphasen eine wichtige Voraussetzung für den Erhalt von Gesundheit und Wohlbefinden. Besonders bei älteren Menschen stellt jedoch die Mangelernährung ein nicht zu unterschätzendes Risiko dar, sie gilt als eine der häufigsten und am wenigsten beachteten Krankheiten im Alter. Mangelernährung begünstigt andere Krankheiten. Herzliche Einladung zum **Vortrag** von Gabriele Barth am **Mittwoch, 28. September 2016** um 19.00 Uhr im Fidelishaus.

Dankandacht für Feld und Fluren

Auch in diesem Jahr soll es wieder eine Dankandacht für Feld, Wald und Flur geben. Sie findet am **Sonntag, 25. September** um 16.00 Uhr am Kreuz im Gewann Hegern statt. Die Andacht wird von einigen Musikanten der Stadtkapelle mitgestaltet. Anschließend gibt es noch etwas zu trinken und zu essen. Herzliche Einladung!

Evangelische Kirchengemeinde Gammertingen**Donnerstag, 15. September 2016**

8:15 Uhr: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst in Veringenstadt in der Wallfahrtskirche Maria Deutstetten (Pfr. Deißinger/Beate Pfaff)
15:30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst im Städt. Altenpflegeheim St. Elisabeth (Pfr. Deißinger)
19:00 Uhr: Ökumenisches Taizégebet in der Michelskirche

Freitag, 16. September 2016

14:00 Uhr: Spatzenchorprobe
19:00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der St. Josefskapelle in Bronnen (Pfr. Deißinger)

Samstag, 17. September 2016

09:00 Uhr: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst in der kath. Kirche St. Leodegar (Diakon Stehle/Pfr. Deißinger)

Sonntag, 18. September 2016

10:15 Uhr: Gottesdienst in der Evang. Kirche Gammertingen (Pfr. Deißinger); anschließend Kirchenkaffee
10:00 Uhr: Gottesdienst in der Klosterkirche Marienberg (Pfrin. Zürn)

Dienstag, 20. September 2016

19:00 Uhr: Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Simon-Grynäus-Haus in Veringenstadt

Mittwoch, 21. September 2016

16:30 Uhr: Konfirmandenunterricht
18:00 Uhr: Flötenkreis

Vorankündigung Ruhestandscafé

Am **Donnerstag, 29. September 2016** erwartet uns ein interessanter Nachmittag. Tobias Kostial aus Engstingen berichtet von seinen Erlebnissen auf einer Alp im Berner Oberland. Dazu gibt es eine kleine Käseverköstigung. Bitte merken Sie sich diesen Nachmittag „unter Kühen – auf eine Alp im Berner Oberland“ schon mal vor und laden Sie weitere Bekannte ein. Auch die jungen Ruheständler und die Noch-Nicht-Ruheständler sind herzlich eingeladen.

Evangelische Freie Kirchengemeinde Gammertingen

Donnerstag, 15. September 2016, 20.00 Uhr Abendmahl und Gebet im Gemeindesaal

Samstag, 17. September 2016, 17.00 Uhr Kids-Treff

19.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 18. September 2016, 10.00 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Sonntagsschule und Kleinkindbetreuung

Dienstag, 20. September 2016, 09.30 Uhr Frauencafé

16.30 Uhr Bibelstudium

Donnerstag, 22. September 2016, 20.00 Uhr Themenabend: Adventisten

Jehovas Zeugen Gammertingen

Alle Zusammenkünfte im Königreichssaal, Sutorstraße 9, in Sigmaringen.

Samstag, 17. September: 18.00 Uhr „Warum sollten wir bei Jehova Zuflucht suchen?“

Mittwoch, 21. September: 19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium.

**Aus der Nachbarschaft****Haus der Natur**

Igor, der Igel. Filzkurs am Donnerstag, 22. September, 14 bis 17 Uhr. Die Herstellung des Stachelkleides ist überraschend einfach: Aus Rohwolle wird ein „Pompon“ gewickelt, das Schnäuzchen wird mit der Filznadel gestaltet. Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 8 € inkl. Material; **Anmeldung bis Dienstag, 20. September**

Wildkräutersalz und Pesto selbstgemacht. Samstag, 24. September, 13:30 bis 17:30 Uhr. Bei einem Spaziergang werden die benötigten Wildkräuter gesammelt. Anschließend werden daraus mit hochwertigen Zutaten ein würziges Wildkräutersalz und ein leckeres Pesto hergestellt. Bitte mit-

bringen: zwei kleine Marmeladengläser. Treffpunkt: Parkplatz bei der Homburghalle in Neuhausen o.E.; Gebühr: 20 € inkl. Material, Getränk, Rezepte; **Anmeldung bis Dienstag, 20. September**

Morgenwanderung zu Wallfahrtsorten. Sonntag, 25. September, 7 Uhr. In morgendlicher Stille führt die Wanderung durch das romantische Schäferetal auf die Albhochfläche bis hin zum Dreifaltigkeitsberg, zur Josefskapelle und weiter durch das Storchental zur Wallfahrtskirche Aggenhauser Kapelle. Treffpunkt: Wanderparkplatz Lippachmühle. Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hildebert Hipp, Telefon 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de

Infos und Anmeldungen beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberdonau.de.



Notruf-Telefonnummern

ÄRZTE, APOTHEKEN, BEREITSCHAFTSDIENSTE

www.gesundheitsnetz-deutschland.de

Polizei 110
Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr 112

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117
Mo. - Do. 18 - 8 Uhr, Mi. 13 - 8 Uhr, Fr. 16 Uhr - Mo. 8 Uhr

Krankentransport DRK Sigmaringen Telefon (07571) 19222

Zentrale HNO-Notfallpraxis (01805) 19292410

Zahnärztlicher Notdienst - Bandansage

Landkreis Sigmaringen Festnetz 0,14 €/min, Landkreis Reutlingen
Tel. (01805) 911-660 Mobil max. 0,42 €/min Tel. (01805) 911-640

Bereitschaftsdienst Kinderärzte Sa./So. Tel. (0180) 19 29 345

Augenärztlicher Notdienst Tel. (0180) 19 29 349

Tierärztlicher Notdienst - Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit

Dr. Andrea Metzger, Im Schulhof 3, Sigm., Tel. 07571/7492260

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg Tel. (0761) 19240

NOTDIENST DER APOTHEKEN IM SEPTEMBER 2016 - 24 STD.-DIENST 8.30 - 8.30 UHR

15.09. Langenwand-Apotheke, Albst.-**Tailfingen**
Stadionplatz 14 (074 32) 62 24

Strüb-Apotheke, **Veringenstadt**
Im Städtle 122 (075 77) 73 26

16.09. Kastanien Apotheke, **Bingen**
Hauptstraße 11 (075 71) 7 46 00

Markt-Apotheke, Albst.-**Tailfingen**
Adlerstr. 27 (074 32) 49 65

Schloß Apotheke, **Trochtelfingen**
Marktstraße 17 (071 24) 44 38

17.09. Kronen-Apotheke, Albst.-**Tailfingen**
Kronenstr. 3 (074 32) 990 55

18.09. Herz-Apotheke im Kaufland, **Sigmaringen**
Georg-Zimmerer-Straße 15 (075 71) 74 73 39

Obere Apotheke, Albst.-**Ebingen**
Marktstr. 44 (074 31) 32 40

19.09. Alb-Apotheke, **Engstingen** (Großengstingen)
Lange Straße 1 (071 29) 93 91 11

Palm-Apotheke, Albst.-**Ebingen**
Sonnenstraße 31 (074 31) 5 13 90

20.09. Rathaus Apotheke, **Meßstetten**
Ebinger Straße 2 (074 31) 67 10

Zentral-Apotheke, **Gammertingen**
Sigmaringer Straße 7 (075 74) 22 46

21.09. Schloßberg-Apotheke, Albst.-**Ebingen**
Schmiechastraße 50 (074 31) 93 47 94

22.09. Neue Apotheke am Schloß **Sigmaringen**
Schwabstraße 5 (075 71) 68 44 94

Sonnen-Apotheke, Albst.-**Trochtelfingen**
Konrad-Adenauer-Straße 89 (074 32) 54 55

Beratungsstellen

Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Rathaus Gammertingen
Do 14.00 Uhr - 18.00 Uhr, efl-sig@t-online.de Tel. 07571/5787

Beratungsstelle für Kinder u. Jugendliche bei sexueller Gewalt
Sprechzeiten: Montags und Donnerstags
von 15.00 bis 17.00 Uhr Tel. 07571/683028

Haus der Sozialen Dienste - Marienberg e.V. - Beratungsstelle
für Familien mit behinderten Angehörigen Tel. 07571/7486-0

Interdisziplinäre Frühförderstelle Sig. Tel. 07571/7486-7019

Sprachauffällige Kinder im Vorschulalter
Praxis Logopädie Marienberg Tel. 07124/923417

Beratungsstelle für Frühförderung
Entwicklungsverzögerungen und
Sprachentwicklungsverzögerungen Tel. 07574/406 210
und 07574/406-217

Jugendbüro Gammertingen
Frank Steng, Jugendbeauftragter Tel. 07574/5659875
Sprechzeiten: Do.: 16.00-17.00 Uhr Handy 0178/2923094

bsg · betreuung siegfried glowiak - Rechtliche
Betreuung, Vorsorge Vollmachten Tel. 07574/3841, 3836

Suchtberatungsstelle Außenstelle Gtg. Tel. 07571/4188
Monika Stebner, Dipl. Soz. Päd (FH) (Sprechstunde nach Vereinbarung)

Sozialpsychiatrischer Dienst: Landkr. SIG Tel. 07571/7301-0

Kreuzbundgruppe Gammertingen - Hilfe für Suchtkranke
Treffpunkt, Do., 20.00 Uhr, 14-tägig im Fidelishaus
07577/3265 oder 07577/3991

Freundeskreis für Suchtkranke - Selbsthilfegruppe Gtg. - 14-tägig
Do., 19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Tel. 07124/931390

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000 116 016
www.hilfetelefon.de

Al-Anon Selbsthilfegruppe für Angehörige und erwachsene
Kinder von Alkoholikern Tel. 07552/4466, Tel. 07577/289

Schwangerschaftsberatungsstelle von donum vitae
Bahnhofstr. 3, 72488 Sigmaringen Tel. 07571/7497-17

Hilfen nach Maß - Ambulante Dienste, Assistenzleistungen für Men-
schen mit Behinderung: Gammertingen Tel. 07574/93496817

SKM Betreuungsverein Sigmaringen Tel. 07571-50767
Rechtliche Betreuung - Beratung - Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung

Hospizgruppe Veringen-Gammertingen - Hilfe für schwerkranke
u. sterbende Menschen u. deren Angehörige Tel. 0170/ 96 60 516

Caritasverband Sigmaringen
Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG) Tel. 07571/7301-0

Pflegestützpunkt Landkreis SIG, Hofstraße 12, 88512 Mengen
Mo-Do 9.30 - 11.30 Uhr Tel.: 07572/7137-368 /-372/ -431
Do 16.00 - 17.30 Uhr E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

Psychosoziale Beratungsstelle
Laizerstr. 1, 72488 Sigmaringen Tel. 07571-72965-50 oder - 52

Beratung HIV/AIDS u. andere sexuell übertragbare Krankheiten
Landratsamt Sigmaringen Tel. 07571/1026415

Sozialstationen

Sozialstation St. Martin, Veringen-Gammertingen
Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Dorfhelferin, Hauspfle-
gehilfe - Rufbereitschaft rund um die Uhr. Tel. 07574-934134

Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes
Kranken- und Altenpflege, Verhinderungspflege,
Hausnotruf, Essen auf Rädern, Beratungen Tel. 0172/7267755
Betreuungsgruppe für Demenz- und Alzheimer-
erkrankte, Di. von 14.00 - 17.00 Uhr Tel. 07574/935851

Sozialstation St. Martin, Engstingen Sa./So. Tel. 07129/932770

Sozialstation Haus Sonnenhalde Tel. 07129/9379-0

AMEOS ambulante Pflege - Häusliche Pflege, Versorgung u. Beratung,
Mahlzeitservice „Essen auf Rädern“ Winterlingen Tel. 07434/9377444

Pflegedienst Plus LUX - HELIOS - Kompetente Beratung, liebevolle
ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung und Betreuung von
Hilfsbedürftigen Tel. 07434/9365470